

Mitteilungsblatt

Marienmünster mit: Altenbergen, Born, Bredenborn, Bremerberg, Eilversen, Großenbreden, Hohehaus, Kleinenbreden, Kollerbeck, Löwendorf, Münsterbrock, Papenhöfen und Vörden

FÜR DIE STÄDTE Nieheim mit: Entrup, Himmighausen, Holzhausen, Merlsheim, Oeynhaus und Sommersell.

Marienmünster & Nieheim

37. Jahrgang

Dienstag, den 27. August 2024

Woche 35 / Nummer 8

Jeden Monat in Ihrem Briefkasten

DEUTSCHER KÄSEMARKT NIEHEIM

Käsevielfalt und mehr! 30. August bis 1. September



Drei Tage lang verwandelt sich die historische Altstadt des Heilklimatischen Kurortes in eine Oase der Düfte und des Geschmacks.

Käse aus verschiedensten Ländern und Regionen Deutschlands gilt es zu entdecken und zu probieren. Foto: Archiv Sieland

Goldankauf
 Lange Strasse 94, Bad Driburg
 Königsplatz 18, Paderborn

☎ 05253-8689518
 ☎ 05251-1474799
 ☎ 0177-7544398

BARAUZAHLUNG SOFORT · Wir zahlen faire Preise
www.padergold.de

• Gold-Münzen • Gold-Schmuck • Diamanten • Platin • Zinn
 • Silber-Schmuck • Silber-Münzen • Silber-Besteck (80er, 90er, 100er)
 • Keine Verkaufsverpflichtung • Ehrliche Beratung: • 100% seriös und diskret

Guter Schlaf - Deine Energie




Das Bett komplett

KÖLLER BETTENSTUDIO

STEINHEIM, GEWERBEGEBIET
www.koeller-bettenstudio.de · Tel. 05233 7467 · H. Köller GmbH
 Geänderte Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 9.30–14 Uhr · Sa. 9.30–13 Uhr
 Nachmittags **jederzeit** Beratung mit Termin – 0171 3708170

OKAL
 Ausgezeichnete Häuser



SEIT **1928**

www.okal.de

Beratung und Verkauf
 Claudia Becker
 Tel.: 05648 9637986
 Mobil: 0170 6620770
claudia.becker@okal.de

Glanzvolles Schützenfest

Ein Volksschauspieler und Heavy Metal Fan begeistert mit seiner Königin und Hofstaat in Bredenborn als volksnaher Schützenkönig

(sij) „Singin' in the Rain“ ist zwar eine tolle Idee, leiten lassen wollte sich der Altschützenverein Bredenborn am 27. Juli davon jedoch nicht. Er verlegte seinen für den Samstagabend am Ehrenmal geplanten Festakt mit Großen Zapfenstreich wegen der starken Regenschauer kurzerhand in die festlich geschmückte Schützenhalle und verschaffte damit Schützen und Zuschauenden ein nachhaltiges Erlebnis. Denn, nachdem Fahnenabordnungen und Majestäten zu ihren Plätzen geführt worden waren, leitete der von Marion Thauern dirigierte Musikverein Bredenborn mit der seit dem Untergang der Titanic weltberühmten Serenade „Nearer My God To Thee“ das bekannte militärische Zeremoniell ein. Die Kavalleriesignale der Trommler und Pfeifer übernahm der Spielmannszug Kollerbeck mit seinem Stabführer Marius Brakweh. Eine historische Note gaben dem Zeremoniell die vor dem Hallentor abgegebenen Schüsse der Ettelner Böllerschützen. Gefeierte wurde anschließend zur Musik der Tanzband Flexx. Das größte Highlight des Liborischützenfestes war natürlich der sonntägliche Festumzug mit dem mit gewinnender Herzlichkeit auf-



Sie feierten und wurden gefeiert: Das Königspaar Kerstin und Harry Lücke mit dem Hofstaat (v. l.) Astrid und Josef Temme, Ute und Martin Potthast, Sandra und Jörg Appelt sowie Susanne und Jörg Middecke.

tretenen Königspaar Harry und Kerstin Lücke. In seinem Gefolge repräsentierten im schicken Outfit die Hofdamen Astrid Temme, Sandra Appelt, Ute Potthast und Susanne Middecke mit ihren sportlich gestylten Herren Josef Temme, Jörg Appelt, Martin Potthast und Detlef Middecke den Altschützenverein und die „Alte Stadt“ Bredenborn. Die Kranzniederlegung am Ehrenmal für die Kriegs-

toten nahm Ehrenoberst Paul Krome vor. Zur Festrede begrüßte Oberst Dr. Eckard Meyer den von der ZDF-Fernsehsendung her bekannten Antiquitäten-Experten Sven Deutschmanek. Der in Steinheim-Rolfzen aufgewachsene Fernsehstar nahm seinen Auftritt locker und sich selbst nicht ganz so wichtig. Sein ernstes Anliegen aber war ein Appell an die Menschen auf dem Lande, ihre Schüt-

zenfeste in der traditionellen Form weiterzufeiern und damit den Zusammenhalt in der Bevölkerung zu stärken. Sein Wunsch: „Genießt die Tage und seid fröhlich.“ Musikalisch begleiteten den prächtigen Festumzug sowie die militärisch zackige Königsparade mit den Gastvereinen aus Entrup und Oeynhausen die Spielmannszüge aus Kollerbeck und Entrup sowie die Musikvereine Bredenborn und Sommersell.

In der Schützenhalle gab am Sonntag und Montag die Tanz- und Showband Dolce Vita den Ton an.



Mit ihren königlichen Nachbarn aus Entrup und Oeynhausen sowie den Repräsentanten der eigenen Jungschützen nahmen die Bredenborner Majestäten die Königsparade ab. Fotos: ahk



Ob Sven Deutschmanek in Bredenborn Bares für Rares bekam, wurde nicht bekannt, für eine lockere Festansprache aber erhielt er Applaus.

„... und mich schauert im Herzensgrunde“

Kammerchor KONSONANTE AKTION bereitet sich auf ein Konzert in Marienmünster vor



Am Sonntag, 22. September findet um 17 Uhr im Konzertsaal der Kulturstiftung Marienmünster ein Konzert mit dem Kammerchor KONSONANTE AKTION statt. Der Kammerchor KONSONANTE AKTION ist ein schwerpunktmäßig auf a-cappella-Musik ausgerichteter Klangkörper aus dem Kreis Höxter. Das junge Ensemble gründete sich aus ausgewählten Schülerinnen und Schülern des Städtischen Gymnasiums Steinheim. Der aus Brakel stammende Michael Schmidt initiierte den Kammerchor im Jahr 2004 und ruft ihn seither zu projektbezogenen Arbeitsphasen zusammen. Die Choristinnen und Choristen nehmen hierfür teilweise lange Anfahrten von ihren derzeitigen Wohn- bzw. Studienorten aus in Kauf und reisen teilweise sogar aus der Schweiz zu den Proben

und Aufführungen zurück in die ostwestfälische Heimat. Der Chor ist mit dem „Kulturpreis des Kreises Höxter“ und dem „Förderpreis Junge Kunst“ ausgezeichnet worden. Die Veranstaltung im Konzertsaal der Kulturstiftung Marienmünster steht unter dem Motto „... und mich schauert im Herzensgrunde.“ Das literarisch-musikalische Programm widmet sich in vielfältiger Weise insbesondere der „Schauerromantik“ und spannt einen Bogen von Chorgesängen über Sologesang bis hin zu Rezitationen und Instrumentalstücken. Zu Gehör kommen dabei Werke von F. Mendelssohn, R. Schumann, J. Brahms, C. Loewe, A. von Droste-Hülshoff u.a. Partner des Kammerchors KONSONANTE AKTION sind Valentina Rieks (Sopran), Andreas Elias Post (Bariton), Ulrike von der Linden

(Rezitation), Matthias Weiß (Posaune) und Ralf Cygan (Klavier) Eintrittsprogramme für das Konzert sind an der Abendkasse erhältlich (12 Euro, ermäßigt: 6 Euro).



Zum braunen Hirschen
HOTEL & RESTAURANT
seit 1764

*Bei uns die
» wilden «
Wochen!
Genießen Sie
unsere heimischen
Wildgerichte.*

**Wir freuen uns auf
Ihren Besuch**
Bad Driburg, Lange Str. 70
Tel. 0 52 53 / 22 20
Di und Mi Ruhetag

Nicht fluchen, einfach Hilfe rufen.

Für alle

- Fahrräder,
- E-Bikes,
- Pedelects und
- Fahrradanhänger



Für ADAC Mitglieder kostenlos ☎ **05253 940641**



Auto Hillebrand GmbH & Co KG
fair - kulant - zuverlässig

Groppendiek 17 • 33014 Bad Driburg • www.auto-hillebrand.de

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

- **ZEITUNG**
Lokaler geht's nicht.
- **DRUCK**
Satz, Druck, Image.
- **WEB**
24/7 online.
- **FILM**
Perfekter Drehmoment.



Mitteilungsblatt
FÜR DIE STÄDTE **Marienmünster & Nieheim**

Jeden Monat in Ihrem Briefkasten



MEDIENBERATERIN
Margarethe Sieland

MOBIL 0157 55659266

E-MAIL m.sieland@rautenberg.media

Noch fünf Jahre bis zur Vollendung



Noch ist der Himmel offen, später werden die Heckenpflanzen ein dichtes Dach bilden.

Der britische Landschaftskünstler **Andy Goldsworthy** errichtet in Holzhausen erstmals in Deutschland eine Natur-Installation. Sie wird als neuntes Objekt den Nieheimer Kunstpfad bereichern.

(bb) Die 1.100 Weißdornpflanzen, die im letzten Herbst gesetzt wurden, sind gut angegangen. „In fünf bis sechs Jahren wird das Kunstwerk vollendet sein“, sagt Initiator Johann-Friedrich Freiherr von der Borch (62). Als Biobauer kennt sich von der Borch mit dem Wachstum von Pflanzen aus. Aber der Biobauer ist auch ein großer Kunstfreund. Dem Betreiber des Kulturguts Holzhausen in der zu Nieheim gehörenden Ortschaft ist es gelungen, den international gefeierten britischen Landschaftskünstler Andy Goldsworthy (68) für ein neues Kunstprojekt zu gewinnen.

Seit 2023 entsteht auf einer Ackerfläche zwischen Holzhausen und

Erwitzen der Hedge Walk. Es handelt sich dabei um eine Art Hecken-tunnel. Die Weißdornpflanzen sollen dort zu einem 180 Meter langen begehbaren Tunnel zusammenwachsen. Der Hedge Walk verläuft genau in Nord-Süd-Richtung. „Das sorgt dafür, dass die Pflanzen gleichmäßig wachsen und einen symmetrischen Tunnel ergeben“, erklärt von der Borch. Gleichzeitig zieht sich der Tunnel einen kleinen Hügel hinauf. „Ich will, dass die Arbeit in den Himmel führt“, hat Goldsworthy erklärt. Man wird aber, wenn man den Tunnel im fertigen Zustand durchschreitet, zunächst dort keinen Horizont und auch kein Licht am Ende des Tunnels sehen können. „Das macht das ganze auch ein bisschen bedrohlich“, sagt von der Borch.

Die Besuchergruppe, die von der Borch zuletzt durch das unfertige Kunstwerk geführt hat, konnten



„Das Boot im Haus“ ist eine Arbeit des israelischen Künstlers **Ilan Averbuch**, die seit fünf Jahren den Nieheimer Kunstpfad bereichert. Fotos: bb

noch den Himmel über der Heckenpflanzung sehen. Ein schmaler, 70 Zentimeter tiefer Graben sorgt dafür, dass man nur 5 statt 25 Jahre auf die Vollendung der Installation warten muss.

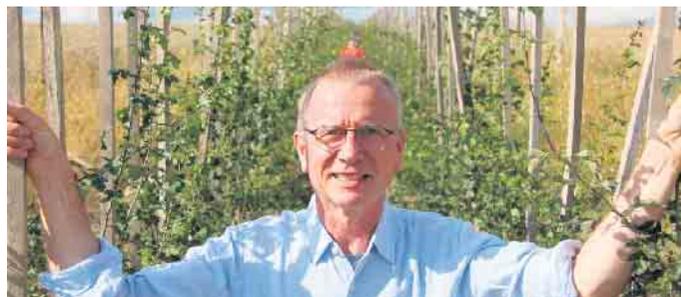
Andy Goldsworthy zählt zu den bedeutendsten Vertretern der Natur-Kunst. Seine Installationen hat er unter anderem in England, Frankreich, USA und Australien errichtet. Bei seinen Projekten geht es Goldsworthy darum, mit den Materialien zu arbeiten, die vor Ort typisch sind. Der Hedge Walk soll sich so in die Landschaft einfügen, als sei er schon immer dort gewesen.

„Wir sind außerordentlich stolz, dass mit dem Hedge Walk erstmals eine Goldsworthy-Installation in Deutschland errichtet wird“, sagt von der Borch. Zwar hat es in Deutschland schon Ausstellungen über die Arbeiten von Goldsworthy gegeben, aber der Hedge Walk wird das erste ureigene Werk in Deutschland werden. Dass Goldsworthy an dem Standort eine Arbeit auf Basis einer Hecken-

pflanzung realisiert, hat noch einen besonderen Grund.

In Nieheim ist das immaterielle Kulturerbe der Nieheimer Flechthecke beheimatet. Die Flechthecke ist eine besondere kulturhistorische Technik, zur Herstellung einer besonders dichten Heckenpflanzung zum Schutz gegen landwirtschaftliche Bodenerosion. Gleichzeitig sind die Flechthecken ein Refugium für seltene Vogelarten.

Der Hedge Walk von Andy Goldsworthy wird die neunte Station des Nieheimer Kunstpfades werden. Der zehn Kilometer lange Rundwanderweg mit internationalen Kunstprojekten entstand anlässlich der Expo 2000 und entwickelt sich seitdem stetig weiter. Ein anderes besonderes Objekt des Nieheimer Kunstpfades ist das 2019 verwirklichte „Boat in the House“ des in New York lebenden israelischen Künstlers **Ilan Averbuch** (71). Aus dem Dach einer alten Feldscheune auf einer Bullenweide zwischen Pömbesen und Erwitzen ragt dort ein Bootskörper hervor.



Initiator **Johann von der Borch** freut sich über das gute Wachstum des Hedge-Walk-Weißdorns.

Gebrauchte Autoteile

www.autoteile-shop.nrw



Keggenriede 1
34434 Borgentreich
info@autoteile-shop.nrw



☎ 0 56 43 - 94 923 80 📞 0173 - 31 507 15

Ankauf von Alt-, Export- & Unfallfahrzeugen aller Art

Spaß zum Mieten - Unvergessliche Momente mit „Abenteuer Hüpfburg“

Was gibt es Schöneres als das Lachen von Kindern? Diese Frage hat sich auch Marcel Bußkönning gestellt - und eine klare Antwort gefunden: Mit seinem Unternehmen „Abenteuer Hüpfburg“ bringt er Freude und Begeisterung auf jede Veranstaltung. Doch es geht hier nicht nur um das Springen auf aufblasbaren Burgen, sondern um ein ganzheitliches Erlebnis, das Jung und Alt gleichermaßen begeistert.

Ob ein Piratenschiff, das kleine Abenteuerer auf eine imaginäre Schatzsuche schickt, oder ein Zauberwald, der zu spannenden Erkundungen einlädt - die thematischen Hüpfburgen von „Abenteuer Hüpfburg“ verwandeln jedes Fest in ein unvergessliches Ereignis. Doch nicht nur Kinder kommen hier auf ihre Kosten. Auch bei Firmenevents, Sommerfesten oder Stadtfesten sorgen die kreativen Angebote des Unternehmens für Begeisterung. Neben Hüpfburgen bietet Abenteuer Hüpfburg auch Rutschen, Fußball-Darts, einen Bungee Run sowie eine Vielzahl an Spielen, die stundenlangen Spaß garantieren. Eine gelungene Feier erfordert mehr als nur eine Hüpfburg.



Marcel Bußkönning und sein Team von „Abenteuer Hüpfburg“ bieten Freude und Begeisterung für jede Veranstaltung.

Deshalb bietet „Abenteuer Hüpfburg“ eine breite Auswahl an Party-Extras, die jedes Event perfekt abrunden. Ob Popcornmaschinen, Zuckerwattemaschinen, Partyzelte oder verschiedene Spielmodule - hier ist für jeden Geschmack etwas dabei. Besonders praktisch:

Auf Wunsch übernimmt das Team die Anlieferung, den Aufbau und den Abbau der Geräte, sodass sich die Gastgeber voll und ganz auf ihre Gäste konzentrieren können. Für Naturfreunde bietet „Abenteuer Hüpfburg“ mit seiner Waldfreizeit Uhlenmühle eine besondere Kulisse für Kindergeburtstage an. Hier können die kleinen Gäste nicht nur toben, sondern auch den Wald als Feen oder Goldgräber erkunden und am Lagerfeuer Marshmallows grillen. Die speziell zusammengestellten Geburtstagspakete garantieren, dass für jedes Alter das passende Abenteuer dabei ist. Das erfahrene Team von „Abenteuer Hüpfburg“ sorgt dafür, dass

jede Veranstaltung reibungslos abläuft und die Gäste den Tag unbeschwert genießen können. Das Angebot von „Abenteuer Hüpfburg“ wird ständig erweitert, um immer wieder neue, aufregende Erlebnisse bieten zu können. Egal, ob im heimischen Garten, auf einem Festplatz oder inmitten der Natur - Marcel Bußkönning und sein Team bringen den Spaß direkt zu Ihnen. Strahlende Kinderaugen und glückliche Gäste sind garantiert.

Kontakt:

Abenteuer Hüpfburg
Inh. Marcel Bußkönning
Am Bischofswasser 1
0176 820 72 513
info@abenteuer-huepfburg.de



Bei der Waldfreizeit Uhlenmühle erleben Kinder eine inspirierende Zeit in der Natur. Hier können sie ihrer Kreativität freien Lauf lassen und die Welt mit allen Sinnen entdecken - sei es beim Basteln, Spielen, Forschen oder Kindergeburtstag feiern im Wald.

Wo man Spaß mieten kann!

**Hüpfburgen-
verleih und
mehr**



+49 176 820 72 513
Info@Abenteuer-Huepfburg.de



Wie schmeckt die Region?

Deutscher Käsemarkt bietet das Beste aus dem Kulturland



Nieheim eröffnet. Im Herzen der schmucken Altstadt lassen sich unter dem Motto „Wie schmeckt die Region“ typische Spezialitäten aus dem Kreis Höxter entdecken.

Selbst hergestellte Produkte von Direktvermarktern aus Wald, Feld, Flur und Gärten wie aromatische Wurstwaren aus Borgentreich von der Fleischerei Klare oder vom Bad Driburger Bauer Peine, feine Brot- und Backwaren von verschiedenen Nieheimer Bäckereien oder fruchtige Säfte von der Mosterei Peters aus Willebadessen führen Besucherinnen und Besucher in facettenreiche Genusswelten. Im Fokus der regionalen Herstellung stehen stets Aspekte wie Nachhaltigkeit, artgerechte Tierhaltung, Klimaschutz und das traditionelle Handwerk, das es den Produzenten erlaubt, qualitätsvolle Erzeugnisse zu herzustellen. Frische Eier aus Freilandhaltung, hausgemachte Nudeln, cremiger Eierlikör und leckere, ausgefallene Hühnersuppen bietet der Hof Göke aus Bad Driburg. Wem nach etwas Stärkerem zumute ist, kann sich bei der Edelobstbrennerei aus Brakel-Bellersen informieren, wie das einheimische Obst zu einem hochwertigen und begehrten Feindestillat verarbeitet wird.

Und natürlich können die Gäste direkt an den Ständen probieren, denn jeder Betrieb hält eine Kostprobe seiner besonderen Produkte bereit.

Der junge Fleischermeister Maximilian Klare aus Borgentreich steht mit seiner Familie ganz in der Tradition, beste Fleisch- und Wurstwaren in der Region herzustellen. Delikate Kostproben gibt es auch auf dem Deutschen Käsemarkt in Nieheim. Foto: privat

(sie) So abwechslungsreich wie die heimische Kulturlandschaft ist, so vielfältig ist auch die kulinarische Schatzkammer, die sich Gästen während des Deutschen Käsemarktes vom 30. August bis 1. September in

DEUTSCHER

KÄSEMARKT

...Käsevielfalt und mehr!

30.08. – 01.09.24

NIEHEIM

- über 60 handwerkliche Käsereien und Winzer
- Live-Musik
- Buntes Programm
- regionale Spezialitäten
- und vieles mehr!

REWE

Sparkassen in Nieheim

westenergie

Vereinigte Volksbank eG

GEBR. RÜBERG MASCHINENFABRIK

Medizinisch

©: Birgit Venzel/privat

POTTHAST & SAGEL

GmbH & Co. KG

- Steuerungs- und Automatisierungstechnik
- Elektroanlagen / Elektroinstallation
- Schaltschrankbau
- Photovoltaik

Löwendorf 22 | 37696 Marienmünster Tel. 05277 95 20 14
www.ps-schaltanlagen.de | info@potthast-sagel.de

13. DEUTSCHER KÄSEMARKT NIEHEIM

Flüssige Gaumenfreuden aus dem Dorf B. sorgen seit 25 Jahren für gute Laune

Mit fröhlicher Gelassenheit und „hochprozentiger Flüssigkeit“ werben die Bellerseer Edelobstbrenner für ihre Heimat und den Kulturlandkreis Höxter



Rudolf Behr gehört genauso lange zur Edelobstbrennerei wie die Destille.



Für die Brennmeister (v.l.) Peter Groß, Rudolf Behr, Heinz Künneke, Wilfried Kreilos und Michael Roßbach ist die Edelobstbrennerei die „GUTE-LAUNE-TANKSTELLE“ der Stadt Brakel.



Süffige Geschenke in individuell hergestellten Verpackungen: Das Bellerseer Brenn-Team macht's möglich! Wer's nicht glaubt, kann sich beim Nieheimer Käsemarkt selbst überzeugen.

Im Jahr 2015 feierte das „Dorf B“ seinen tausendsten Geburtstag und schon damals waren die Bürgerinnen und Bürger stolz auf die vom Heimat- und Verkehrsverein betriebene Edelobstbrennerei. Denn soeben hatte diese für ihre qualitativ hochwertigen Erzeugnisse Urkunden und eine Goldmedaille bekommen. Zurückzuführen sei die gute Qualität des aromatischen „Edlen von B.“ auf die sorgfältige Auswahl der sonnengereiften Äpfel, die auf der jahrhundertalten Streuobstwiese am Schmandberg von Hand gepflückt wurden, berichtete damals der erste Brennmeister Josef Backhaus. In diesem Jahr feiert die Edelobstbrennerei B. ihr 25-jähriges Jubiläum und sie kann nach wie vor hochzufrieden mit ihren vielfältigen, in zunehmendem Maße nachgefragten Erzeugnissen sein.

Sichtlich stolz sind HVV-Geschäftsführer Helmut Hasenbein und sein Brenn-Team auf die Geschichte der Edelobstbrennerei, die sich wie eine Erfolgsstory liest. Es begann alles mit einer Urlaubsreise des damaligen Brakeler Bürgermeisters und späteren Landrats Friedhelm Spieker. Als der am Bodensee in nahezu allen Orten Brennereien entdeckte, kam ihm die Idee, eine solche auch in Bellerse zu etablieren. „Dort sind

zahlreiche Streuobstwiesen, die in der Vergangenheit kaum genutzt wurden“, hatte er erkannt und sich Gedanken gemacht, wie man diese für das Konzept des 1992 zum Touristikdorf des Landes NRW gekürte Dorf Bellerse nutzen könnte.

Aber auch die großartigsten Ideen treffen in Deutschland immer wieder auf bürokratisch orientierte Bremser. In diesem Fall saßen sie bei der Oberfinanzdirektion Münster. Als 1999 schließlich das Brennrecht für eine sogenannte Abfindungsbrennerei auf dem Tisch des Heimat- und Verkehrsvereins lag, durften anfangs nur 50 Liter reinen Alkohols hergestellt werden. Die daraus gewonnene Menge an Obstbränden war dann jedoch so schnell vergriffen, dass weitere Pläne reiften. Letztlich wurde die Idee einer kleingewerblichen Obstbrennerei geboren und in den Folgejahren mit Hilfe einer EU-Förderung und viel ehrenamtlichem Fleiß umgesetzt.

„Mittlerweile ist aus den kleinen Anfängen die etablierte Marke B. im Kulturland Kreis Höxter geworden“, lobt der HVV-Vorsitzende Frederik Köhler das ehrenamtlich schaffende Brennerteam und plant mit ihm im „Silberjahr der geistigen Bellerseer Getränke“ noch eine kleine Jubiläumsfeier. Zuvor aber sind die Bellerseer

Edelobstbrenner mit einem Stand auf dem Deutschen Käsemarkt in Nieheim vertreten. Am 05. Oktober 2024 ist zudem ein als Praktikumstag angekündigter Tag der offenen Tür. Dabei werden sich auch die erste und die zweite Edelobstbrenner-Generation vorstellen, interessierten Gästen Künlte geben und Proben auschenken. Und wer einen Edelbrand von den Früchten seiner eigenen Obstgärten haben möchte, der bekommt sogar eine fachmännische Beratung. Angeboten werden außerdem neue, wunderschöne Verpackungen, die auf Wunsch der Auftraggeber mit deren Wappen oder Emblemen dekoriert werden.

Im Jahr 2021 setzte ein Hamburger Filmteam den Bellerseer Brennern und ihrer Arbeit mit dem preisgekrönten Film „Alte Jungs brennen“ ein filmisches Denkmal und aktuell ist anlässlich des 25-jährigen Jubiläums von Hubertus Höke (Annen.Media, Brakel) eine neue, interessante und informative Homepage erstellt worden. Wer nun noch mehr über die „Edelbrennherren“ und ihre „Edelbrände und -liköre“ erfahren möchte, der sollte sich diese Seite in Ruhe anschauen oder, und das ist der bessere Rat, sich selbst im Haus Krus einmal in Ruhe anschauen und alles erläutern lassen.



Landmanufaktur
für Edelobstbrände



Edelobstbrennerei im
Heimat- und
Verkehrsverein
Bellerse e.V. & Co KG
33034 Brakel-Bellerse
Tel. 0170-2748455

13. DEUTSCHER KÄSEMARKT NIEHEIM

Käse mal anders - mit REWE regionale Feinkost feiern

Es ist endlich soweit! Deutschlands längste Käsetheke ist zurück. Vom 30. August bis zum 1. September 2024 verwandelt sich die historische Altstadt von Nieheim in eine Genussmeile aus vielfältigen Feinkostprodukten. In den Gassen der Innenstadt werden verschiedene Aussteller kulinarische Highlights für die Besucherinnen und Besucher des Nieheimer Käsemarkts anbieten. Selbstverständlich sind die **REWE und nahkauf Märkte im Kreis Höxter** auch dieses Jahr als Förderer mit dabei. Das über die Region hinaus bekannte Event lädt dazu ein, verschiedenste Käsekreationen zu entdecken. 15 engagierte Kaufleute werden

am REWE-Stand vertreten sein und freuen sich auf den Austausch mit allen Käsefreunden. Lokale Partner präsentieren und verkaufen über 250 lokale Produkte und laden zur Verkostung der regionalen Produkte ein. Regionale Feinkost zum Anfassen, Probieren und Feiern!

„Regionalität liegt uns sehr am Herzen, und wir möchten möglichst viele Menschen von der Qualität und dem Mehrwert regionaler Produkte überzeugen“, erklärt Rene Jakob, Vertriebsleiter in der REWE Region Nord das Engagement der REWE und betont ihre langjährige Unterstützung für den Nieheimer Käsemarkt. Derartige Aktionen dienen insbesondere

dazu, regionale Erzeuger aktiv zu fördern. „Unser Ziel ist es, das regionale Sortiment ständig zu erweitern und neue Partnerschaften mit lokalen Lieferanten zu knüpfen“, ergänzt Jakob weiter. Auch in diesem Jahr wird REWE wieder viele Aktionen auf dem Käsemarkt anbieten. Wer die REWE-App noch nicht heruntergeladen hat, kann sich beispielsweise am Stand darüber informieren und von attraktiven Promo-Aktionen profitieren.

Marktzeiten:

Freitag, 30. August 14-20 Uhr,
Samstag, 31. August 10-20 Uhr,
Sonntag, 1. September 10-18 Uhr.
Der Eintritt für Erwachsene beträgt drei Euro. Ein Mehrtages-

bändchen ist für sechs Euro erhältlich. Kinder haben das gesamte Wochenende freien Eintritt. Tickets können im Vorverkauf im Nieheimer REWE-Markt und den beiden Steinheimer Rewe-Märkten erworben werden. Das Parken an ausgewiesenen Standorten und der Park-Shuttle-Service sind kostenfrei. Zusätzlich bietet der Nahverkehrsbund (nph) Paderborn/Höxter an diesem Wochenende einen Bus-Sonderverkehr an.

Weitere Informationen:

Stadt Nieheim,
Stadt- und Wirtschaftsförderung,
Marktstraße 18, 33039 Nieheim,
Tel.: 05274/982 150.
www.nieheim.de

REWE
Dein Markt

DEUTSCHER KÄSEMARKT
...Käsevielfalt und mehr!

30.08. - 01.09.24

NIEHEIM

Besucht das REWE Regionaldorf beim Käse-Museum in Nieheim

REWE | **Sparkasse in Nieheim** | **westenergie**

Vereinigte Volksbank eG | **Mairie plus** | **GEBR. RUBERG MASCHINENFABRIK** | **M Graf Metternich QUELLEN**

REWE unterstützt den Deutschen Käsemarkt!

13. DEUTSCHER KÄSEMARKT NIEHEIM

Eine Käserei auf vier Rädern Nieheim

Wie Milch erfolgreich veredelt wird:

Deutscher Käsemarkt präsentiert neue Absatzwege für beliebtes Milchprodukt



Der individuelle Hofkäse wird seit einiger Zeit in der stationären Käserei in Stade produziert und gelagert, bis er den Reifegrad erreicht, dass er ausgeliefert werden kann. Fotos: privat

(sie) Der Deutsche Käsemarkt bietet immer auch eine Bühne für neue Käsereien, die ihre traditionell handwerklich hergestellten Produkte dem Nieheimer Publikum vorstellen wollen. Einer von diesen „Neuen“ ist in diesem Jahr die Mobile Käserei aus Stade, die mit einem zukunftssträchtigen Konzept Verarbeitung und Marketing von Milchprodukten auf besondere Weise voranbringt. Vom 30. August bis 1. September können sich Besucherinnen und Besucher in der Nieheimer Altstadt ein Bild davon machen, was es heißt, direkt vor Ort zu käsen und zu lernen, wie man es mit wenigen Hilfsmitteln leckeren Käse auch zu Hause herstellen kann.

Von der mobilen Käserei zur Direktvermarktung

Mobile Käsereien liegen zurzeit im Trend. Denn mobile Käsereien, die zu den landwirtschaftlichen Unternehmen fahren, bieten kleineren Milchviehbetrieben die Möglichkeit, mit wenig Aufwand und Kapital in eine echte Direktvermarktung ihrer eigenen Milchprodukte einzusteigen. Ein Konzept, das bereits überall in Deutschland Schule gemacht hat und welches Elena Martens mit ihrem Team während des Deutschen Käsemarktes dem breiten Publikum vorstellen möchte. Und die Käse-Expertin aus dem Norden bietet Hofkäse in verschiedenen Variationen an - als Hart- und Schnittkäse, aber auch als Weichkäse.

Elena Martens hatte eigentlich gar nichts mit der Landwirtschaft zu tun. „Ich bin ein echtes Groß-

stadtkind“, sagt die junge Frau, die gebürtig aus Omsk stammt. Und so hat sie schon immer gern in ihrer Hausküche getüfelt und herumexperimentiert. Natürlich auch mit Milch und Käse. „Nach und nach entstand die Idee, Käse selbst herzustellen“, berichtet sie.

Käse braucht viel Wissen und viel Pflege

Ein großer Schritt, denn wer Käse professionell herstellen will, braucht viele Kenntnisse, muss sich Wissen rund um Milch und Verarbeitung aneignen. „Es ist ein großer Aufwand, Käse braucht Zeit, intensive Pflege, Reife und vor allem das entsprechende Know-how, um richtig gut zu werden.“ Elena Martens hat sich jedoch vom Lernen nicht abschrecken lassen, kurzerhand Nägel mit Köpfen gemacht und sich zur Fachagrarwirtin mit Schwerpunkt „Handwerkliche Milchverarbeitung“ ausbilden lassen. Die Herausforderungen und das benötigte Spezialwissen könnten sich kleine mittelständische Milchviehbetriebe gar nicht aneignen, da ihnen oft die nötigen Arbeitskapazitäten fehlten, hat Elena Martens die Erfahrung gemacht. „Nach der Ausbildung bin ich spontan mit meinem Transporter zum ersten Hof in der Umgebung gefahren und habe meine Dienste zum Käsen vor Ort angeboten.“ Es hat sofort geklappt, und das Projekt hat schnell an Fahrt aufgenommen. Nach ein paar weiteren Anrufen wurde das Interesse der Milchbetriebe immer größer. Die Philosophie der mobilen Hofkäserei „Ihre Milch - Ihr eigener Käse“ entwi-



Neben dem Hofkäse in verschiedenen Variationen stellt Elena Martens mit Hilfe ihres kleinen Teams auch handgemachtes Eis in vielen Sorten her.

ckelte sich zum Erfolgskonzept. „Denn dank der mobilen Käserei, die auf Bestellung zum Hof kommt, ist der Einstieg in die Käseherstellung nun möglich.“

Von Niedersachsen bis nach Mecklenburg-Vorpommern

Heute führt Elena Martens ein kleines Familienunternehmen, betreut zahlreiche Milchviehbetriebe - konventionelle wie auch bio-zertifizierte - in Niedersachsen, Schleswig-Holstein, Hamburg und auch Mecklenburg-Vorpommern. Und sie weiß: „Jede Milch schmeckt anders, es kommt auf so viele Dinge an, beispielsweise die Kuhrasse, Haltungsbedingungen oder das Futter spielen eine wesentliche Rolle.“ Diesen besonderen, eigenen Charakter für den einzelnen landwirtschaftlichen Betrieb beim Käsen herauszuarbeiten, genau darin sehe sie ihre Aufgabe.

Der individuelle Hofkäse wird seit einiger Zeit in der stationären Käserei in Stade produziert und gelagert, bis er den Reifegrad erreicht, dass er ausgeliefert werden kann. „Nach Kundenwunsch

sind unterschiedliche Geschmacksrichtungen möglich: von Bockshornklee bis Paprika-Knoblauch ist Vieles möglich.“ Anschließend wird der fertige Käse abgeholt und im eigenen Hofladen, mit Hilfe von Verkaufsautomaten an der Straße oder auf den Wochenmärkten der Umgebung veräußert.

Neben Käse gibt es Eis und Molke-Likör

Inzwischen hat die gelernte Fachagrarwirtin ihr Sortiment um eine breite Palette erweitert: Neben dem Hofkäse in verschiedenen Variationen stellt Elena Martens mit Hilfe ihres kleinen Teams auch handgemachtes Eis in vielen Sorten her. Die gelieferte Milch stammt von den umliegenden Höfen ebenso wie für den neukreierten Molke-Likör „Kuhler Tropfen“. Tiefe Einblicke in das norddeutsche Sortiment kann das Nieheimer Publikum während des Deutschen Käsemarktes erhalten. Nicht nur am Stand, sondern auch auf der Bühne wird Elena Martens mit ihrer besonderen Schaukäserei zu erleben sein.

STAMM

MODE IN NIEHEIM

Käsemarkt: So. von 13.00 – 18.00 Uhr geöffnet

MO-FR 9.00-13.00 // 14.00-18.00 Uhr SA 9.00-14.00 durchgehend

G. Stamm e.K. · Marktstraße 17 · 33039 Nieheim · ☎ 0 52 74 · 337

13. DEUTSCHER KÄSEMARKT NIEHEIM

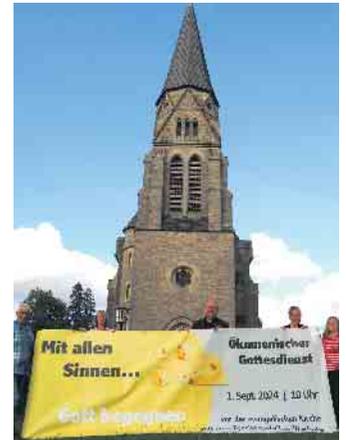
„Mit allen Sinnen Gott begegnen“

Christliche Kirchen laden am Käsemarkt-Sonntag zum ökumenischen Gottesdienst ein

(sij) „Dank unserer Tradition haben wir bisher unser Gleichgewicht seit vielen, vielen Jahren gehalten“, verkündet stolz der Milchmann Tevje im Musical Anatevka. Zur Tradition sollen auch die beim deutschen Käsemarkt und bei den Holztagen in Nieheim gefeierten ökumenischen Gottesdienste werden. Und sie sollen ebenfalls dazu beitragen, dass das Gleichgewicht zwischen Gott und den Menschen nicht verloren geht. Stattfinden wird der 13. Deutsche Käsemarkt in der Zeit vom 30. August bis zum 1. September. Zum ökumenischen Gottesdienst

mit dem Thema, „Mit allen Sinnen Gott begegnen!“, laden die Christen beider Konfessionen am Sonntag, 1. September, für 10 Uhr auf die Pfarrwiese vor der evangelischen Kirche (hinter dem alten Pfarrhaus) ein. Mitwirken wird in diesem Gottesdienst auch der bekannte ProGospel Chor aus Warburg. Er tritt erstmalig in Nieheim auf und wird auch hier ganz bestimmt die Menschen begeistern. „Die Besucher können gespannt sein auf einen Gottesdienst der etwas anderen Art“, sagt Prädikantin Maria Kröling und freut sich mit dem Vorbereitungs-

team auf viele Mitfeiernde. Für Pastor Jürgen Bischoff sind die gemeinsamen Feiern eine Bereicherung für das christliche Miteinander und ein sichtbares Zeichen einer harmonischen Gemeinschaft. Der Vorbereitungsgruppe gehören aus der katholischen Pfarrgemeinde Sabine Weber, Karin Stieneke, Gemeindefereferent Michael Grote und Pastor Jürgen Bischoff an. Von der evangelischen Gemeinde wirken Evelyn Schöning, Jannette Weber und Prädikantin Maria Kröling im Team mit.



Gemeinsam und mit allen Sinnen unter einem Himmel Gott begegnen: Das wünschen sich (v. l.) Erwin Nowak, Maria Kröling, Jürgen Bischoff, Michael Grote und Evelyn Schöning. Foto: ahk

Mediterrane Spezialitäten von der grünen Insel

Echte Exoten!

(sie) Was schmeckt im Sommer besser als ein frischer mediterraner Salat mit jeder Menge Schafs- oder auch Ziegenkäse? Diese beiden Käsesorten gehören inzwischen auf jede feine Käseplatte, und sie passen fast

immer: Lauwarm als mit Honig gratinierter Frischkäse auf Blattsalaten sind diese aromatischen Milchprodukte ebenso ein Genuss wie als Kruste und Beilage zum Lammkarree, zum Überbacken von Auberginen oder als cremiger Begleiter zu süßen, exotischen Früchten. Natürlich ist der Deutsche Käsemarkt vom 30. August bis 1. September in Nieheim dabei die beste Adresse, um sich richtig kundig zu machen und es sich schmecken zu lassen.

Zum ersten Mal in Nieheim dabei ist eine außergewöhnliche Käseerei aus dem Südosten Irlands.

Beste Milch aus ländlicher Region; Carlow Farmhouse Cheese ist ein kleiner, handwerklich produzierender Betrieb auf einer Farm im ländlichen Teil der Grafschaft Carlow gelegen - genau dort, wo



Vielseitiger Genuss: Ziegenkäse ist seit vielen Jahren der heimliche Star unter den Käsesorten. Foto: Stadt Nieheim/Schäfer



Süßer Nachwuchs: Die Lämmer wachsen auf der Carlow Farm in Irland ganz natürlich in ihrer Herde auf. Foto: privat Carlow Farmhouse

der Himmel besonders weit ist, die Wiesen der grünen Insel viel frisches Gras bieten, es viel Wasser gibt und die Tiere besonders zufrieden sind. Die dort grasenden Milchschafe liefern die Milch für den harten Pecorino-Käse, und die Ziegenmilch wird dazu verwendet, einen Tomme-Käse (Weichkäse wie in Frankreich, der Schweiz oder in Italien) herzustellen. „Unser Ziel ist es, die reichhaltige Milch von unseren Tieren in hochwertigen Käse umzusetzen“, sagt Elizabeth Bradley, die ihr ganzes Leben lang Landwirt-

schaft betrieben hat.

Prämierte Sorten

Als Käserin ist Elizabeth Bradley eine absolute Expertin auf ihrem Gebiet, sie produziert seit 2005 einzigartigen, handgemachten Bauernkäse als ein wahrhaft regionales Produkt mit einem besonderen Geschmack. Studiert hat die Irin die Käseherstellung in Irland sowie auch in der Haute-Savoie in den französischen Alpen. Der Käse wird aus pasteurisierter wie aus Rohmilch hergestellt. Besonders beliebt sind der gewaschene Quarkkäse im Edamer-Stil



Praxis für
KIEFERORTHOPÄDIE

Dr.-medic. stom.
ANGELICA ROSERO

Master of Science
Kieferorthopädie

Hospitalstraße 6b
32839 Steinheim
Telefon: 05233 954880
info@kfo-steinheim.de
www.kfo-steinheim.de



13. DEUTSCHER KÄSEMARKT NIEHEIM

sowie Schaf- und Ziegenkäse aus Rohmilch, die beide in den vergangenen Jahren bereits mehrere Auszeichnungen (British Cheese Award) bekommen haben. Auch Joghurt aus Schafsmilch und Ziegenmilch bietet der kleine Betrieb an. Kuhmilch wird von einem benachbarten Landwirt dazu gekauft, um auch Kuhmilchkäse anbieten zu können.

Italienisches Flair in Irland

Elizabeth Bradley zur Seite steht seit einiger Zeit ein Italiener - Vincenzo La Manna, gelernter Veterinär und Molekularbiologe. Auch er hatte eine eigene Milchschafherde in Macroom, westlich von Cork. Schafskäse stellt er seit 2013 her. Nun bereichert Vincenzo La Manna das Sortiment von Carlows Cheese - er ist für den Käse im Pecorino-Stil zuständig, genauso wie dieser in der Tradition

on der ostitalienischen Region Marken produziert wird. Im Angebot sind auch ein Schaf-Ricotta und ein halbweicher Pecorino, genannt „Die weichen Schafe“. Die Besucherinnen und Besucher des Deutschen Käsemarktes haben mit diesen Spezialitäten von der grünen Insel auf jeden Fall die Qual der Wahl.

Genuss ohne Reue

Käse von Schaf oder Ziege gilt als gesund: Nicht nur Kalzium und Proteine, sondern auch Vitamine wie A, C, B2 und B12 stecken in der Schaf- und Ziegenmilch. Das heißt, wichtige Nährstoffe tragen zum Muskelaufbau und zum Fettaufbau bei. Die Verdauung wird angeregt. Ziegenkäse und Schafskäse mit längerer Reifezeit enthalten auch wenig Laktose. Beide gibt es in vielen Variationen, denn die Fantasie der Erzeuger kennt



Milchschafe für besten Käse: Die Schafe sind bei jedem Wetter draußen und ernähren sich von gutem Gras und vielen Kräutern. Foto: privat Carlow Farmhouse

keine Grenzen. Und: Wer einen erhöhten Cholesterinspiegel hat und viele Kuhmilch-Käsesorten

verzichten muss, kann Ziegen- und Schafskäse ohne Bedenken in Maßen genießen.

„Fisimatenten“ zum Genießen

Zwei Mädels und ihre Domina kommen zum Deutschen Käsemarkt

(sie) „Mach nicht immer solche Fisimatenten“, rief die Großmutter, wenn es bei ihrer Enkelin wieder einmal hoch her ging - das hat nicht geklappt. Denn an diese Warnung hat sich Tanja Strätz auch Jahrzehnte später nicht gehalten. Sie macht nach wie vor Fisimatenten - aber jetzt mit Wein. Gemeinsam mit Partnerin Uli Leuchs ist Tanja Strätz stolze Besitzerin eines Weinberges am Röttinger Feuerstein mit einem Traumblick über das Tal der Tauber. Nicht Silvaner, nicht Müller-Thurgau oder gar Weißburgunder bauen die beiden auf weingeschichtsträchtigen Boden im Fränkischen an, sondern sie haben die Domina für sich entdeckt. Mit ihr im fruchtig-eleganten Rosé-Gewand kommen die beiden Weinliebhaberinnen zum ersten Mal nach Nieheim und bringen zum Deutschen Käsemarkt die Leichtigkeit des Sommers mit. Oft belächelt, jetzt beliebt.

Für Tanja Strätz und Uli Leuchs ist Rosé lange schon keine harmlose Wein-Farbe mehr, sondern wird zum echten Star im Weinfass. Denn auch in Deutschland wird Roséwein, bislang unter Kennern oft nur als netter Sommerwein be-

lächelt, immer mehr zum Allrounder für das ganze Jahr. Inzwischen gehört der pinke Tropfen zu den beliebtesten Weinen, „da er so viele unterschiedliche Facetten besitzt“, wie Tanja Strätz betont. Aus ihren Rotweinreben - es sind keine 700 Stöcke auf winzig kleiner Lage - produzieren die beiden fränkischen Winzerinnen abschließlich „Fisimatenten Rosé“ - die Gärung und Ruhezeit erfolgt ähnlich wie in Frankreich in gebrauchten Barriquefässern. Der Erfolg kommt nun nach und nach. „Wir hatten Höhen und Tiefen“, erzählt Tanja Strätz. „Aber in den letzten Jahren wurde der Wein immer besser, immer stofflicher, immer harmonischer und eleganter“, beschreibt die Fränkin, die hauptberuflich als Verkaufsleiterin des zweitgrößten Weingutes (Juliuspital) in Würzburg tätig ist. Inzwischen hat die regionale Gastronomie den Rosé für sich entdeckt, auch verschiedene Weinhändler sind darauf aufmerksam geworden.

Weinberg in Toplage

Der kleine Weinberg in der windgeschützten Toplage war ein Geburtstagsgeschenk von Freundin Uli Leuchs und damit der Grund,



Zwei Hobby-Winzerinnen aus Franken machen „Fisimatenten“: Uli Leuchs und Tanja Strätz lieben ihren hochgelobten Rosé-Wein. Foto: privat

„weshalb wir beide jetzt soviel arbeiten müssen“.

Das Ganze aber mit viel Spaß, Freude und Fisimatenten: „Wir haben ein eigenes Projekt, können selbstbestimmt ein gutes Produkt herstellen und zeigen, was man alles aus einem mitreißenden Rosé machen kann.“ Und deshalb schenken die beiden engagierten Winzerinnen auf dem

Stand in der Schäferstraße nicht nur fruchtigen Rosé-Wein aus, sondern bringen ihre neuesten Kreationen - einen eleganten Seco sowie einen anregenden Rosé-Wermut mit. Was die Winzerinnen selbst vom Deutschen Käsemarkt erwarten? „Viele nette Menschen im Käse- und Weinfieber, tolle Gespräche und eine Menge Spaß“, sagt Tanja Strätz.

Tischlerei Georg Wiechers

Fenster • Haustüren • Treppenbau
Möbelbau • CNC-Fräsarbeiten

Alersfelde 52 | 33039 Nieheim | Fon: 05274-8347 | www.tischlerei-wiechers.de

„Braueriefeierei“ der Bürgerbrauzunft Nieheim

Ein Wochenende voller Kultur, Bier und Musik beim Deutschen Käsemarkt

Nieheim (GS). Die Bürgerbrauzunft Nieheim lädt zum letzten Augustwochenende zu einem besonderen Fest ein: Der „Braueriefeierei“, die im Rahmen des Deutschen Käsemarkts vom 30. August bis 1. September in Nieheim stattfinden wird. Ein Wochenende, das Bierliebhaber, Musikfans und Feinschmecker gleichermaßen begeistern dürfte.

Der Startschuss fällt am Freitag, 30. August, um 14 Uhr, wenn der Ausschank auf dem Festgelände öffnet. Der gesamte Ort wird ab diesem Zeitpunkt von festlicher Stimmung durchzogen sein. Besonders erwartet wird der traditionelle Fassanstich um 16 Uhr, der von der Gruppe „Blech & Bier“ musikalisch begleitet wird - eine Kombination, die für beste Unterhaltung und fröhliche Gesichter sorgen wird.

Am Abend folgt dann ein Highlight für die Liebhaber des Gersensafts: die „Brewmasters Night“ ab 19.30 Uhr. Hier haben Besucher die einmalige Gelegenheit, sich durch eine Auswahl besonderer Biere zu probieren, die von Braumeistern persönlich vorgestellt werden. Für ein kulturelles Rahmenprogramm ist ebenfalls gesorgt: Neben Livemusik sorgen Kabarett und Poetry Slam für abwechslungsreiche Unterhaltung. Karten für diesen exklusiven Abend gibt es im Vorverkauf für 39 Euro.

Wer es etwas bodenständiger mag, kommt am Samstag, 31. August, voll auf seine Kosten. Ab 15 Uhr sorgen bei freiem Eintritt die „Blechknödel“ mit zünftiger Blasmusik im Biergarten für Stimmung. Der Abend verspricht dann rockige Töne: Ab 19.30 Uhr



Das Biermuseum in der Lange Str. steht an allen Käsemarkttagen für interessierte Besucher offen.

spielen „Paul & Uli“ bei der „Braueriefeierei“ auf, das Konzert ist kostenlos.

Auch der Sonntag, 1. September, bietet spannende Programmpunkte. Ab 10 Uhr kann man beim „Schaubrauen“ den Braumeistern über die Schulter schauen und so manches Geheimnis der Braukunst lüften. Am Nachmittag wird es gemütlich: Ab 14 Uhr gibt es Kaffee, Kuchen und Musik von Josefine Boldewin zugunsten des Vereins „Jung und Alt e.V.“. Den feierlichen Abschluss des Wochenendes bildet um 17 Uhr der Zapfenstreich.

Parallel dazu lockt der Deutsche Käsemarkt mit einer beeindruckenden Vielfalt regionaler Käsespezialitäten. Wer also Lust auf ein Wochenende voller Genuss und Geselligkeit hat, sollte sich dieses Ereignis nicht entgehen lassen.

Weitere Informationen zur „Braueriefeierei“ und zum Programm

finden Interessierte auf der Webseite der Bürgerbrauzunft Nieheim unter www.Nieheimer-Bier.de. Ein Besuch in Nieheim an diesem Wochenende verspricht ein echtes Highlight zu werden - für die ganze Familie und alle Sinne. Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.Nieheimer-Bier.de>.



Im Jahr 2022 hat Josef Köhne den Fassanstich vorgenommen. Wer wird 2024 diese Aufgabe übernehmen??



Am Käsemarkt-Sonntag ist wieder Schaubrauen angesagt. Fachkundige Zunftmitglieder geben im Sudhaus Auskunft.



Auf der Bühne im Hopfengarten sorgt „Blech & Bier“ für Stimmung und Unterhaltung

Naturbestattungen

Ihre individuelle und pflegefreie
Ruhestätte im Wald

Persönliche Führungen

Tel.: 05274 9891-13
www.avenatura-holsterberg.de

 **AveNATURA**
Friedhof Am Holsterberg

Kompetente Beratung und faire Preise

Goldankauf Genc in Bad Driburg und Paderborn steht seit 2011 für Seriosität und Zuverlässigkeit. Mit Benjamin Genc startet der Familienbetrieb in die nächste Generation.

Bad Driburg. Bargeld im Portmonnaie ist einem oft wichtiger als Altgold in einer Schublade. „Alter Schmuck, der in seinem aktuellen Zustand keinen Käufer mehr findet hat natürlich noch immer seinen Goldwert, den er auch nicht verliert“, erklärt Benjamin Genc (39), Betreiberin des Goldankauf-Büros in der Langen Straße 94 in Bad Driburg. Wie seine Eltern Rahil Genc und Yusuf Genc ist auch Benjamin Genc ein Experte für Bruchgold, Altgold, Tafelsilber, Edelsteine und Schmuck. In Paderborn (Königsplatz 18) und Bad Driburg betreibt die Familie seit 2011 zwei Goldankauf-Büros. „Der Goldpreis ist weiterhin hoch. Eine Expertise lohnt sich also immer“, sagt Experte Benjamin Genc. „Jetzt ist der richtige Zeitpunkt, seine Familienerbstücke oder als Wertanlage gekaufte Gold aus dem Tresor zu holen, und für einen sehr guten Preis zu verkaufen.“ An der Langen Straße 94 bieten Benjamin Genc und die langjährige Mitarbeiterin Edelgard Grau eine kompetente und freundliche Beratung an. „Die Zufriedenheit der Kunden stand und steht dabei auch weiterhin immer an erster Stelle. „Viele kommen auf Empfehlung zu uns“, betont Firmengründerin Rahil Genc. Sohn Benjamin Genc stehe für die Kontinuität des Familienbetriebs.



Mitarbeiterin Edelgard Grau, Geschäftsführer Benjamin Genc und Firmengründerin Rahil Genc vor dem Betrieb in Bad Driburg.

Neben Goldschmuck bewertet das erfahrene Team des Driburger Goldankaufs auch Schmuck oder Münzen aus Silber, Platin oder Palladium, Diamanten, versilberte Bestecke, Teller und Becher aus Zinn sowie Marken-Uhren, Perlen und Bernstein. In entspannter Atmosphäre schätzen die Experten den Wert der Schmuckstücke aus Gold, Silber oder anderen Edelmetallen grammgau und unverbindlich. „Goldverkauf ist Vertrauenssache“, betont Benjamin Genc, der über das Goldgeschäft hinaus den Beruf des Werkzeugmechanikers erlernt hat. Schätzung und Beratung seien kostenlos und es bestehe auch keine Verpflichtung zum Verkauf. Nach einem Verkauf wird der Erlös bar ausgezahlt oder kann auf das Konto des Kunden überwiesen werden. Seit vielen Jahren ist die Familie

Genc nun schon an zwei Standorten, in der Badestadt und in Paderborn, kompetenter Ansprechpartner für die Wertermittlung von Schmuck, Münzen oder Edelsteinen. In Paderborn betreten Yusuf Genc und Birgit Ernst die Kunden ebenso erfahren und unverbindlich wie das Team mit zuvor Rahil Genc und jetzt mit Benjamin Genc und Edelgard Grau in Bad Driburg. Das kann im Büro oder auch bei den Kundinnen oder Kunden zuhause stattfinden. „Gerne kommen wir nach vorheriger Terminvereinbarung auch zu Ihnen nach Hause, um Ihre Schmuckstücke zu bewerten“, so Benjamin Genc. Das Ladengeschäft in Bad Driburg ist unter der Woche von 10 bis 17 Uhr sowie samstags von 10 bis 13 Uhr geöffnet. Weitere Informationen gibt es auch im Internet unter www.padergold.de.



Benjamin Genc hat zum 1. Juni in zweiter Generation die Leitung des Goldankaufs in Bad Driburg übernommen.



Firmengründerin Rahil Genc, neuer Geschäftsführer Benjamin Genc und Mitarbeiterin Edelgard Grau beraten die Kundinnen und Kunden kompetent und unverbindlich.



Ansprechpartner für die Wertermittlung von Schmuck, Münzen oder Edelsteinen.

Generationsübergreifendes Kunstwerk geschaffen

Kinder und Jugendliche des Nieheimer Timeout-Jugendtreffs und Senioren der Tagespflege im Richterhaus gestalten Streetart-Projekt.

(bb) Die schwarze Katze als Symbol des Nieheimer Karnevals ist noch rosa und es fehlen auch noch Augen und Schnurrhaare. „Die Feinheiten kommen später in einer Kleingruppe, jetzt geht es erstmal darum in einer großen Gemeinschaftsaktion Farbe auf die Wand zu bringen“, sagt die Streetart-Künstlerin Thekra Jaziri (38).

In ihrer Frankfurter Heimatregion ist die Graffiti-Sprüherin den Behörden gut bekannt. Allerdings nicht wegen illegaler Kunstaktionen, sondern weil sie dort häufig in kommunaler Kooperation mit Kindern und Jugendlichen Flächen in öffentlichen Räumen künstlerisch gestaltet.

Nun hat sie erstmals in OWL eines ihrer sozialen Kunstwerke geschaffen. „Mir ist es wichtig, die Menschen vor Ort in den Entstehungsprozess einzubinden, denn Kunst im öffentlichen Raum gehört den Menschen, die ihr jeden Tag begegnen“, sagt die Künstlerin.

„Die Idee eines sozialen Kunstwerks, passte perfekt ins Richterhaus, das mit der Tagespflege und dem Jugendtreff ja auch ein besonderes generationsübergreifendes soziokulturelles Zentrum in Nieheim bildet“, sagte Bürgermeister Johannes Schlütz. 15 Kinder und Jugendliche sowie rund ein halbes Dutzend Tagespflegegäste haben am Mittwoch an dem Kunstprojekt mitgewirkt. „Mit



In einem generationsübergreifenden Streetart-Projekt wurde die Mauer im Innenhof der Tagespflege im Richterhaus künstlerisch gestaltet. Fotos: bb

den Sprühdosen, aus denen Farbe kommt, das war mir anfangs ein bisschen unheimlich und man muss dort auch ziemlich feste Fäuste drauf drücken, aber interessant war das schon“, sagte Tagespflegebesucherin Helga Nowak (83). Den Tagespflegegästen gefällt das Bild sehr gut. Das ist auch wichtig, denn bei der Realisation ging es um eine Wand im Innenhof der Tagespflege, wo sich die Besucher gerade im Sommer gerne aufhalten, denn dort ist es an heißen Tagen immer angenehm schattig und kühl.

Auf dem Bild ist alles zu finden, was Nieheim auszeichnet, Fachwerkfassaden, Flechthecken, der Holsterturm, die schwarze Katze

als Symbol des Nieheimer Karnevals sowie Streuobstbäume und natürlich darf auch der kleine Nieheimer Käse auf dem bunten Wimmelbild nicht fehlen.

Auch wenn das Kunstwerk am Mittwoch während eines Tages entstanden ist, gehörte doch sehr viel Vorarbeit dazu. In enger Absprache mit den Beteiligten hat Streetart-Künstlerin Thekra Jaziri bereits vorab einen Entwurf erarbeitet, der das Bild so zeigt, wie es am Ende aussehen soll.

„Damit bei der Umsetzung kein Chaos entsteht, bereite ich die Wand so vor, als wäre sie eine Seite in einem Malbuch. Wenn es dann los geht, bekommt jeder seinen Bereich und es ist immer ein toller Effekt und ein tolles Erlebnis, wie nach und nach aus vielen Farbklecken ein richtiges, großes Gemälde entsteht“, erklärt die Künstlerin. Rund 16 Quadratmeter misst die Wand im Innenhof, da wurde es schon mal eng, aber die Beteiligten haben gut aufeinander aufgepasst und sich nicht gegenseitig angesprüht. Graffiti Lacke enthalten eine Vielzahl von chemischen Verbindungen, die schädlich sein können, wenn sie eingeatmet werden. Darum haben alle Beteiligten während der Arbeit an dem Gemälde Atemschutzmasken getragen.

Streetart-Künstlerin Thekra Jaziri ist gebürtige Würzburgerin mit tunesischen Wurzeln. Seit 15 Jahren ist sie in Offenbach zuhause,



Jugendtreffbesucherin Luisa (9) ist mit viel Eifer bei der Sache.

wo sie an der Hochschule für Gestaltung Kunst studiert hat. Finanziert wurde das Streetartprojekt über den Förderbescheid „Zukunftsfähige Ortszentren“. Daraus hat die Stadt 36.000 Euro mit einer 60-prozentigen Förderquote erhalten. Mit dem Eigenanteil stehen so rund 50.000 Euro zur Verfügung. „Der finanzielle Schwerpunkt liegt auf der Anschaffung von mobilen Stadtmöblerelementen wie Blumenkübel und Pflanzeinfassungen mit integrierter Sitzauflage, um die Aufenthaltsqualität rund um den Richterplatz noch weiter zu verbessern“, erklärte Bürgermeister Schlütz. Sie sollen in den nächsten Wochen geliefert und dann nach dem Käsemarkt aufgebaut werden. Alle zwei Jahre kommen Gourmets am ersten Wochenende im September auf dem Deutschen Käsemarkt in Nieheim auf ihre Kosten. Der Käsemarkt mit rund 100 Ausstellern und rund 500 Käsesorten findet in diesem Jahr vom Freitag, 30. August bis Sonntag, 1. September statt.



Die Kinder und Jugendlichen des Nieheimer Timeout-Jugendtreffs machen eine Wand zum Kunstwerk. Von der Flechthecke bis zur schwarzen Katze enthält der Entwurf von Streetart-Künstlerin Thekra Jaziri alles, was Nieheim auszeichnet.

28. Öko- und Bauernmarkt in Steinheim Ottenhausen

Größter und schönster Markt in der Region am Sonntag, 15. September 2024



Schmiede der Familie Otto
Fotos: Margret Sieland



Immer wieder eine Augenweide - liebevoll dekoriertes Obst und Gemüse.



Bei Korbflechterei Nübel wird echte Handwerkskunst gezeigt.

Attraktives Kinder- und Kulturprogramm für einen großartigen Tag

Historische Schmiede zum Mitmachen für Groß und Klein

(sie) Die Vorfreude ist groß auf den diesjährigen Bauernmarkt in Ottenhausen. Überwältigend ist die Resonanz der Aussteller, alle Plätze sind seit mehreren Wochen gebucht und ein tolles Rahmenprogramm ist in Arbeit, freut sich Ferdinand Lüking, 1. Vorsitzender des Heimatvereins Ottenhausen.

Für den Sonntag, 15. September haben sich **schon über 90 Marktteilnehmer** darunter einige Marktneulinge angemeldet. Sie freuen sich darauf ihre Handwerkskunst vorzuführen und ihre Produkte aus eigenem Anbau oder Herstellung anbieten zu können. Dazu gehören Stände mit frischem Obst und Gemüse aus biologischem und konventionellem Anbau. Bio-Bauernhöfe und Bio-Käsereien werden den Besuchern ihre Produkte anbieten, ebenso wie viele Direktvermarkter, historische Handwerker wie ein Schmied und viele Kunsthandwerker aus der Region.

So wird für jeden was dabei sein, ob er nun nach Honig, Wildbratwurst oder einer Bürste sucht, neue Hanfprodukte kennenlernen möchte, einen Schal oder ein schönes Dekoelement braucht oder sein Kräuter- und Essigreservoir auffüllen möchte.

Das Organisationsteam freut sich besonders, dass in diesem Jahr Familie Otto aus Sandebeck ihre **historische Schmiede** in Ottenhausen aufbaut und neben spannenden **Vorführungen** auch **Mitmachschmieden** für Groß und Klein anbietet. Um 12 Uhr und 15 Uhr werden alte Holzradreifen aufgezogen.

Daneben kann man sehen, wie Hespens für Tore geschmiedet werden, Sturmhaken oder Eggenzinken ausgeschmiedet werden. Kinder können Schmiedenägel oder anderes wie kleine Kreuze, Hufnägel oder Blätter schmieden. Auch interessierte Erwachsene sind eingeladen mitzumachen.

Familie Moeller aus Belle bringt ihre **Alpakas** mit nach Ottenhausen, die auf der schönen Wiese an der Brinkstraße angeschaut werden können. Dort wird wieder **Bogenschießen** für groß und klein mit viel Platz rundherum angeboten. Die Arbeiten von **Motorsägenkünstlern** Sven Christiansen werden wieder zu bestaunen sein.

Für das leibliche Wohl ist in vielfältiger Form gesorgt. Zum ersten Mal ist dieses Jahr die **Linsemanufaktur** aus Paderborn dabei, die mit **Veggie-Burgern** mit Linsenbratling im Fladenbrot jeden überzeugt. Für die Kleinen gibt es gerne Apfelmus dazu und zum Nachtisch Mango-Lassi. Kaffee und Kuchen gibt es in der Deele an Kesselstraße und auch im Garten des ehemaligen Bauernburg-Cafés wird das ehemalige Café-Team wieder Torten, Waffeln und hausgemachte Limonade anbieten.

Ein **vielfältiges Kinderprogramm** erwartet die kleinen Gäste. Es wird unter anderem der bekannte und beliebte **Clown „Oh Larry“** Frank Jeschke über den ganzen Tag immer wieder mit seinem spritzigen Mitmachtheater und Clown Programm auf der Bühne an der Kirche begeistern

In der Kirche wird in diesem Jahr der **aller.land-Chor** drei Konzerte geben, die auch dazu einzuladen **Mitzusingen**. Das vom Aller.Land-

Programm geförderte Projekt „Starke Worte, starke Orte“ möchte ostwestfälische Literatur neu betrachten und dadurch neue demokratische Perspektiven eröffnen. Es lädt dazu ein, sich auszutauschen, miteinander aktiv zu werden und gemeinsam Ideen für die Zukunft unserer wunderschönen Heimat zu finden.

Auf dem Markt sind wieder die charmanten und beliebten **Blechnödel** unterwegs und werden mit ihrer

handgemachten Musik für Kurzweil sorgen.

Aus einem Umkreis von ca. 100 km kommen interessierte Besucher ins kleine Dorf Ottenhausen, viele als Stammgäste. Ebenso wie einige der **Aussteller von Beginn an** dabei sind, wie z. B. Christian Lehmkuhl mit den Kürbissen, die Firma Nübel aus Steinheim mit den Korbwaren oder die Imkerei Hensel aus Bellersen und manch einer mehr.

Bei der Expertin für alte regionale

Obstsorten, Vanessa Kowarsch vom **NABU**, kann man alte Sorten, die schon gereift sind, am Markttag probieren, dazu gibt es Informationen über die Wichtigkeit der Streuobstwiesen.

Die **Pflanzentauschbörse** wird in der Nähe der Kirche zu finden sein. Diese Bereicherung des Marktes ermöglicht es allen Gästen Pflanzen, Stauden oder Sämereien zu tauschen oder zu verschenken. Je mehr Besucher das Angebot nutzen und etwas mitbringen, umso interessan-

ter wird die Börse. Schauen Sie also auch noch mal in ihren Garten oder auf den Balkon, was sie dort Interessantes beisteuern können.

In der beliebten „**Kunstscheune**“ an der Brinkstraße werden Steinheimer Künstlerinnen und Künstler wieder ihre Projekte und Kunstwerke präsentieren.

Das Autohaus Henning wird am 15. September von 10.00-18.00 Uhr einen **Shuttleverkehr von Steinheim** einrichten, um Marktbesucher ab Parkplatz des Autohauses Henning

an der Billerbecker Straße nach Ottenhausen zu befördern. Zwei Kleinbusse stehen hierzu zur Verfügung. Für die besonders schöne Dekoration des Marktes, das umfangreiche Kinder- und Musikprogramm und für die steuerlichen Verpflichtungen einer solchen Veranstaltung wird am Markttag ein **Eintritt von 3,00 Euro** erhoben. Kinder haben freien Eintritt und die Parkplätze stehen auch kostenlos zur Verfügung. „Diesen Eintritt halten die Organisatoren trotz gestiegener

Kosten seit vielen Jahren stabil, dank vieler lokaler Unternehmen, die diesen Markt mit ihrem Sponsoring unterstützen und all den vielen ehrenamtlichen Helfern. Dafür möchten wir an dieser Stelle auch einmal Danke sagen“ gibt der 1. Vorsitzende Ferdinand Lüking noch mit. In diesem Jahr gibt es auch wieder einen **Übersichtsplan für die Westentasche**, damit sich alle Besucher auf dem Markt in den verwinkelten Gassen und mit den Parkplätzen gut zurechtfinden.

Obstannahme für den Heimatapfel 2024

Die **Annahmestellen von Äpfeln und Birnen für das kreisweite Projekt „Heimatapfel“** sind ab **21.09.2024** wieder geöffnet.

(sie) Vom 21.09.2024 bis 28.10.2024 können Äpfel und Birnen aus Streuobstwiesen und -reihen aus dem Kreis Höxter samstags von 12:30 Uhr bis 14:00 Uhr und montags von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr bei folgenden Annahmestellen angeliefert werden.

32839 Steinheim-Ottenhausen: Brinkstraße 29 - 31
Anspruchspartner: **Stephan Lücking**

- 0 151 / 70 37 34 01
34414 Scherfede: Trift 98
Anspruchspartnerin: **Sabine Maas**
- 0 151 / 15 85 62 14
33034 Brakel-Bellersen: Im Sticht 8 (ehem. Gasthof Hesse)
Anspruchspartnerin: **Verena Vandieken**
- 0 151 / 56 06 14 99

Nach einem Aufpreismodell für 20,00 Euro je Doppelzentner wird das benötigte Grundkontingent für die Heimatapfelprodukte angekauft. Darüber hinaus abgeliefertes Obst wird nach marktüblichen Tagespreisen zwischen 14,00 € und

15,00 € vergütet. Ziel des Gesamtprojekts ist der Erhalt des Kulturguts „**Streuobstwiese**“ im gesamten Kreis Höxter durch Nutzung und Verwertung des Streuobstes. Die verschiedenen Sorten bitte immer erst zur jeweiligen Reife kommen lassen und nicht mit Gewalt vom Baum schütteln und keine unreifen Früchte ernten, bitten die Verantwortlichen des Projekts. Druckstellen und Schorfflecken sind kein Problem, aber keine angefaulten und geschimmelten Früchte oder halb vertrocknete und von der Sonne vergilbte „**Minifrüchte**“ anliefern, diese können nicht angenommen werden. Bei Anlieferung

größerer Mengen bitten wir die jeweiligen Annahmestellen im Vorfeld zu informieren.

Das bisher nicht genutzte Streuobst soll durch das Projekt „**Heimatapfel**“ neu „**In-Wert gesetzt**“ werden und wird zu einem leckeren Direkt-Apfelsaft und zu weiteren regionalen „**Heimatapfel-Produkten**“ verwertet. Von jeder Flasche fließen 8 Cent in den Erhalt und die Pflege der Streuobstwiesen im Kreis Höxter. Hierfür haben sich Streuobstakteure und Streuobstwiesenberaterinnen und -Berater aus dem gesamten Kreis Höxter zusammenschlossen!

Obstannahme für den Heimatapfel 2024



Vom **21.09.2024** bis **26.10.2024** können Äpfel und Birnen aus Streuobstwiesen und -alleen aus dem Kreis Höxter **samstags von 12:30 Uhr bis 14:00 Uhr** und **montags von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr** bei folgenden Annahmestellen angeliefert werden.

Annahmestellen:

32839 Steinheim-Ottenhausen
Brinkstraße 29 – 31
Anspruchspartner:
Stephan Lücking
Tel.: 0151 70373401

33034 Brakel-Bellersen
Im Sticht 8 (ehem. Gasthof Hesse)
Anspruchspartnerin:
Verena Vandieken
Tel.: 0151 56061499

34414 Scherfede
Trift 98
Anspruchspartnerin:
Sabine Maas
Tel.: 0151 15856214

Nach einem Aufpreismodell von 20,00 € je Doppelzentner wird das benötigte Grundkontingent von bis zu 40.000 kg für die „Heimatapfelprodukte“ an Obst aus Streuobstwiesen angekauft. Darüber hinaus angeliefertes Obst wird nach marktüblichen Tagespreisen zwischen 14,00 und 15,00 € vergütet.

Stiftung für Natur, Heimat und Kultur
Im Steinhelmer Becken
Pater-Schöneberger-Straße 8
32839 Steinheim-Ottenhausen
info@stiftung-natur-heimat-kultur.de
www.stiftung-natur-heimat-kultur.de




Wir unterstützen den Streuobstwiesenschutz im Kreis Höxter!



Aus den Äpfeln der heimischen Streuobstwiesen wird köstlicher Apfelsaft hergestellt.

Raiffeisen-Markt nimmt Äpfel zum Mosten an

Das Beste, was die Natur zu bieten hat

(sie) 100 Prozent puren Direktsaft verspricht der Steinheimer Raiffeisen-Markt seinen Kunden, die Äpfel zum Mosten anliefern. Ab dem **07. September 2024** können hier von Montags bis Freitags zwischen 9 und 17 Uhr sowie Samstags zwischen 9 und 13 Uhr Äpfel angeliefert werden. Die Firma Creydt-Fruchtsäfte aus Dassel im Solling verarbeitet diesen dann zu hochwertigen Säften, die im Gegensatz zu vielen Konzentrat-Produkten, als pure Direktsäfte bezeichnet werden dürfen. Denn hier kommt genau das in die Flasche, was die Natur zu bieten hat. Den Äpfeln wird nichts entzogen, dem Saft auch nichts hinzugefügt. So zeichnen sich die Säfte, die auch der Raiffeisen-Markt führt, durch ihren besonders fruchtigen Geschmack aus. Zu der breiten Produktpalette gehören über 20 verschiedenen Obstsaftsorten, wie beispielsweise Cranberry oder Traube, aber auch Mischgetränke

wie Apfel-Orangen-Karotten-Nektar. Die Mosterei in Dassel verfügt über mehr als 100 Jahre lange Erfahrungen bei der Safterstellung. Hier werden nur frische Äpfel verarbeitet. Jeder, der seine Äpfel an den Raiffeisen-Markt liefert, sollte diese möglichst am selben Tag gesammelt oder gepflückt haben, in Dassel werden sie direkt verarbeitet. Schon für eine Lieferung von 10Kg Äpfel gibt es eine Wertmarke, mit der man eine Kiste Saft (6 x 1Liter) 3,-€ günstiger kauft als ohne Wertmarke. Das ist ein Preisvorteil von knapp 30%. Um nicht den ganzen Saft auf einmal mitzunehmen, haben die Wertmarkten eine Gültigkeit von einem Jahr. Somit kann man ganz bequem über das ganze Jahr den Direktsaft genießen. Die Mitarbeiter des Raiffeisen-Marktes hoffen auf eine gute Ernte und freuen sich über jeden Kunden, der zur Herstellung des hochwertigen Apfelsaftes beiträgt.



Ab dem 07. September können Äpfel zum Mosten im Raiffeisen-Markt abgegeben werden. Foto: M. Sieland



Ein Flügelhorn für den Musikverein Sommersell

Die Bürgerstiftung Nieheim unterstützte den Kauf eines neuen Flügelhorns

(ahk) Engel werden wegen ihrer fabelhaften Flügel benedigt, während die Menschen beim Anblick der wunderschön gedrehten Garzellenhörner ins Schwärmen geraten. Beim Musikverein Sommersell sind beide Besonderheiten in dem Wort Flügelhorn vereint. Über die Neuanschaffung eines solchen Flügelhorns des Herstellers B&S freuten sich zum Beginn der diesjährigen Schützenfestzeit insbesondere der Vorstand und das Flügelhornregister. Spielen wird Sia Müller das neue Blechblasinstrument. Überreicht wurde es ihr beim Kariensieker Schützenfest. Dem Vernehmen nach ist die Enkelin des Vereinsneugründers und Ehrenvorsitzenden Georg Müller von den Spieleigenschaften bereits hellauf begeistert. Angeschafft werden konnte das 2.400 Euro teure Instrument mit einer Spende der Bürgerstiftung Nieheim in Höhe von 1.000 Euro. „Dank dieser Investition und der großzügigen Unterstützung der Bürgerstiftung kann der Klangkörper unseres Vereins nochmals verbessert werden“, freute sich Vorstandsmitglied Matthias Niemann nach den ersten Einsätzen.



Über das neue Instrument freuen sich Flügelhornregister und Vorstand (v. l.): Astrid Müller, Tanja Pamme (2. Vorsitzende), Sia Müller, Matthias Niemann (1. Kassierer), Lukas Brune und Dirk Zymner. Foto: ahk

REGIONALES

Kreis Höxter erhält vier Millionen Euro für die Verkehrsinfrastruktur

Für den Erhalt bzw. den Ausbau der kommunalen Infrastruktur stellt das Land Nordrhein-Westfalen im aktuellen Haushalt rund 132 Millionen Euro zur Verfügung. Insgesamt fördert das Land in diesem Jahr 97 Maßnahmen. Schwerpunkte bilden der Ausbau/Umbau sowie die grundlegende Erneuerung von Abschnitten der verkehrswichtigen Straßen im kommunalen Bereich.

Der Kreis Höxter kann sich insgesamt über 4,15 Millionen Euro für drei angesetzte Maßnahmen freuen.

Konkret wird die Erneuerung der K20 zwischen Willebadessen-Fölsen und

Brakel-Gehrden mit 850.000 Euro sowie einen Brückenersatzneubau über die Aa in Bad-Driburg-Reelsen mit 470.000 Euro gefördert. Die höchste Fördersumme im Kreis Höxter mit 2,83 Millionen Euro, wird für den Ausbau der K3 zwischen Nieheim-Oeynhausen und der L755 aufgewendet.

Die schwarz-grüne Koalition setzt sich somit weiterhin für den Ausbau bzw. die Sanierung des Straßennetzes ein und leistet einen Beitrag zum Erhalt von wichtigen Verkehrsadern gerade im ländlichen Raum. Der heimische CDU-Landtagsabgeordnete und Vorsitzender des Ver-

kehrsausschusses, Matthias Goecken, erklärt: „Ein gut ausgebautes und funktionierendes Verkehrsnetz ist gerade für die Menschen hier im ländlichen Raum sehr wichtig, da die wichtigen Verkehrsstraßen häufig die einzige Möglichkeit darstellen, von A nach B zu kommen. Mobilität ist ein Standortfaktor und die Straßeninfrastruktur muss landesweit an die Nutzungsbedürfnisse angepasst werden, da es nicht nur den Wohlstand, sondern auch die soziale Teilhabe sichert. Das Programm zur Förderung der kommunalen Straßeninfrastruktur leistet nicht nur einen Beitrag für einen sicheren Stra-

ßenverkehr sowie einen leistungsfähigen Verkehrsfluss, sondern unterstützt in finanzschwachen Zeiten auch unsere Kommunen. Es stellt ein effektives Mittel dar, um unsere stark befahrenen Straßen fit für die Zukunft zu machen.“

Hintergrund

Die Förderung des Straßenbaus in den Kreisen, Städten und Gemeinden des Landes Nordrhein-Westfalen stellt einen wichtigen Baustein der Verkehrspolitik auf Landesebene dar. Seit dem Jahr 2020 übernimmt das Land NRW die Finanzierung vollständig aus eigenen Haushaltsmitteln.



Hospiz und Palliativversorgung: Das verbirgt sich dahinter

Gut begleitet würdevoll sterben

Die Begriffe „Hospiz“ und „Palliativversorgung“ haben die meisten Menschen zwar schon einmal gehört. Doch was sich genau dahinter verbirgt, wissen viele nicht. Dabei möchten wir alle bei schwerer Krankheit und in der Zeit vor unserem Tod würdevoll begleitet und gut versorgt werden. Was gehört also alles zur Hospizarbeit und Palliativversorgung?

Schmerzen und Beschwerden lindern

Palliativ leitet sich vom lateinischen Wort „Pallium“ ab, das „Mantel“ bedeutet. Die Palliativversorgung möchte in diesem Sinne sterbenskranke Menschen umhüllen und ihre Schmerzen sowie andere Beschwerden wie Übelkeit, Atemnot oder Unruhe lindern. „Palliativmedizin und -pflege helfen dann, wenn Krankheitsverläufe und Symptome nicht mehr ursächlich therapiert werden können“, erklärt Winfried Hardinghaus, Vorsitzender des Deutschen Hospiz- und Palliativverbands (DPHV). Ziel sei es, die Lebensqualität der Betroffenen so weit zu erhalten oder wiederherzustellen, dass diese trotz Krankheit möglichst symptomfrei oder zumindest symptomarm am täglichen Leben teilhaben können. Dabei gilt für die Versorgung „ambulant vor stationär“, da die meisten Menschen lieber im eigenen Zuhause - das kann auch die Pflegeeinrichtung sein - als in einem

Krankenhaus sterben möchten. Damit dies gelingt, müssen hausärztliche, pflegerische, palliative und hospizliche Angebote gut vernetzt sein. Vor allem Palliativversorgung und Hospizarbeit bilden hier ein starkes Tandem.

Wünsche erfüllen und Zuwendung schenken

„Im Mittelpunkt der Hospizarbeit steht der schwerstkranke und sterbende Mensch mit seinen Wünschen und Bedürfnissen sowie seine Angehörigen und Nahestehenden“, so Hardinghaus. Neben dem häufig geäußerten Wunsch, bis zum Lebensende im vertrauten Umfeld bleiben zu können, gilt es, den Menschen Zuwendung zu schenken und sie zu unterstützen. Dabei kann es beispielsweise darum gehen, ihnen einfach nur zuzuhören, ihnen vorzulesen, gemeinsam zu malen oder ein Spiel zu spielen. Diese Aufgabe übernehmen deutschlandweit mehr als 50.000 ehrenamtliche Hospizbegleiterinnen und -begleiter. Mehr Informationen über ihren täglichen Einsatz gibt es zum Beispiel unter www.dhpv.de oder beim Hospizdienst in der Nähe. Dort kann man sich selbst ein Bild davon machen, wie Hospizarbeit und Palliativversorgung bei schwerer Krankheit und am Lebensende lindern und unterstützen können. Denn die beiden gehen wie das Leben und der Tod Hand in Hand. (djd)



Hospizbegleiterinnen und -begleiter kümmern sich um sterbenskranke Menschen und entlasten die Angehörigen. Foto: djd/Deutscher Hospiz- und Palliativverband/Photographie.eu - stock.adobe.com

Rundum gut betreut im modernen Senioren-Park carpe diem in Bad Driburg

Betreutes Wohnen, stationäre und ambulante Pflege, Tagespflege, ein öffentliches Café-Restaurant „Vier Jahreszeiten“ sowie unser Menü- und Wäscheservice.

Jobs in der Pflege – ein Job viele Perspektiven. Infos unter jobs.senioren-park.de oder in unserem Magazin study & work.

Senioren-Park carpe diem

Tel.: 05253/4047-0

Caspar-Heinrich-Str. 14-16 · 33014 Bad Driburg
bad-driburg@senioren-park.de · www.senioren-park.de



**Willkommen in
einem Haus voller
Selbstbestimmung.**

Unser Haus Sankt Nikolaus im Herzen von Nieheim bietet Menschen nach individuellem Bedarf Unterstützung und Teilhabe.

Zu unserem Angebot gehören:

- 76 vollstationäre Plätze
- Kurzzeit- und Verhinderungspflege
- Offener Mittagstisch
- Seniorengerechte Wohnungen



Sankt Nikolaus Hospital

Hospitalstraße 20 · 33039 Nieheim
05274 981-0 · st-nikolaus@vka-pb.de

Wir freuen uns Sie kennenzulernen!

www.vka-pb.de

Irreführung mit Hilfsmitteln: Mehr Schutz für Pflegebedürftige

Anbieterfirmen dürfen seit Juli Menschen mit Pflegegrad nicht mehr unaufgefordert kontaktieren

Häufig benötigen Menschen, die einen Pflegegrad haben und zuhause gepflegt werden, Hilfsmittel. Dafür können sie von der Pflegekasse einen Zuschuss in Höhe von höchstens 40 Euro erhalten. Dies wird immer wieder von Firmen ausgenutzt, die ungefragt pflegebedürftige Verbraucher:innen anrufen und ihnen ein Abo über eine fertige Pflegehilfsmittelbox anbieten. Die Verbraucherzentrale NRW erhält häufig Beschwerden darüber. Die Betroffenen stellen dann nach Erhalt fest, dass sie diese Hilfsmittel weder haben wollen noch benötigen. Neue Regelungen für Sanitätshäuser und Co., die einen Vertrag mit der Pflegekasse haben, sollen dies nun verhindern. Pflegerechtsexpertin Verena Querling gibt Tipps, wie man sich bei ungewollten Anrufen verhalten sollte und erläutert die neuen Regelungen.

Wer hat Anspruch auf Pflegehilfsmittel zum Verbrauch?

Pflegehilfsmittel zum Verbrauch sollen die Pflege zu Hause erleichtern. Dies können zum Beispiel Einmalhandschuhe, Händedesinfektionsmittel oder Einmal-Bett-schutzunterlagen sein. Der Anspruch besteht ab Pflegegrad 1, wenn die pflegebedürftige Person zu Hause gepflegt wird. Der Anspruch be-



Foto: Verbraucherzentrale NRW / adpic

steht auch, wenn sie in einer Einrichtung des Betreuten Wohnens oder einer Wohngemeinschaft lebt. Menschen, die ausschließlich von einem Pflegedienst gepflegt werden, in einem stationären Pflegeheim leben oder im Krankenhaus sind, haben keinen Anspruch auf diesen Zuschuss.

Wie erhält man den Zuschuss?

Es gibt zwei Möglichkeiten. Entweder kauft man die Pflegehilfsmittel selbst, zum Beispiel in einem Drogeriemarkt. Dann beantragt man bei der Pflegekasse eine Erstattung der Kosten. Dafür halten die meisten Pflegekassen

ein Online-Formular bereit, das man ausfüllt und mit der Quittung zusammen einreicht. Oder man wendet sich an einen Anbieter, der mit der eigenen Krankenkasse einen Vertrag hat. Wer das ist, erfragt man bei der Kasse. Bei diesem Anbieter lassen sich die passenden Pflegehilfsmittel nach Bedarf zusammenstellen. Der Anbieter reicht den Antrag für den Zuschuss bei der Krankenkasse ein, die den Bedarf prüft. Liegt dieser vor, wird ein entsprechender Zuschuss von höchstens 40 Euro genehmigt.

Wie verhält man sich bei unge-

wollten Anrufen?

Meldet sich ein Anbieter von Pflegehilfsmitteln unaufgefordert telefonisch, legt man am besten schnell wieder auf. Wenn dann allerdings doch die ungebeten Pflegehilfsmittel zugesandt werden, sollte man die Bestellung widerrufen und diese vorsorglich anfechten. Dazu kann der **Musterbrief der Verbraucherzentrale NRW** genutzt werden. Außerdem ist es sinnvoll, die Pflegekasse zu kontaktieren und die Bestellung zu stornieren. Zusätzlich sollte die Annahme verweigert werden und etwaigen Zahlungsansprüchen



„Das Kleeblatt“

Ambulante Alten- u. Krankenpflege GbR

Wir sind ein Team von examinierten Krankenschwestern/-pflegern, Kinderkrankenschwestern und Altenpflegerinnen und verfügen bereits über mehr als 25 Jahre Erfahrung in der Ambulanten Pflege.

Unser Pflegedienst bietet alle Leistungen in der medizinischen Versorgung und Pflege, rufen Sie uns an: Steinheim ☎ 0 52 33 - 9 92 30

„Das Kleeblatt“ Steinheimer Tagespflege  eine teilstationäre Pflegeeinrichtung

Neue Str. 18 · 32839 Steinheim · Tel.: 0 52 33/9 92 30 · Fax: 0 52 33/9 92 31 · E-Mail: das-kleeblatt-tagespflege@t-online.de

widersprochen werden. Immer gilt: Keine Daten herausgeben. Fragen zu persönlichen Angaben wie Name, Anschrift, Geburtsdatum oder Versicherungsnummer sowie Fragen zur Gesundheit und zum Pflegegrad sollten nicht beantwortet werden.

Was ändert sich mit der neuen Regelung?

Überraschende Anrufe und ungewollte Besuche von Anbietern sollen der Vergangenheit angehören. Die neuen Regelungen des Spitzenverbandes der Krankenkassen verbieten Anbietern, die Verträge mit den Pflegekassen haben, zu Verbraucher:innen unaufgefordert Kontakt aufzunehmen. Außerdem ist es untersagt, fertig gepackte Pflegeboxen zu versenden. Dies soll verhindern, dass Verbraucher:innen Pflegehilfsmittel erhalten, die sie nicht benötigen. Vielmehr muss die pflegebedürftige Person die Möglichkeit haben, diese je nach Bedarf zusammenzustellen. Damit die passenden Pflegehilfsmittel ausgesucht werden können, muss durch eine speziell geschulte Fachkraft eine Beratung erfolgen.

Weiterführende Infos und Links
Mehr zu untergeschobenen Verträgen und wie man sich dage-

gen wehrt unter www.verbraucherzentrale.nrw/node/96519
Regeln für Pflegehilfsmittel (inkl. Musterbrief): www.verbraucherzentrale.nrw/node/95810
Hilfe zum Thema Widerruf bietet die Rechtsberatung der Verbraucherzentrale NRW im Kreis Höxter: www.verbraucherzentrale.nrw/beratungsstellen/hoexter-kreis



BETREUTES WOHNEN

IN BAD DRIBURG



Ihr persönlicher Wohnraum

Unser Betreutes Wohnen ist die optimale Wohnform für Senioren, die autark leben und dabei auf Komfort und Sicherheit nicht verzichten möchten.

Unser Angebot: Das Betreute Wohnen Bad Driburg bietet über 50 Apartments zwischen 31 und 74 m² Wohnfläche.

- » Kurzfristiger Wechsel in die Kurzzeit- oder Dauerpflege möglich
- » Bei Bedarf Vermittlung von Ambulanten Pflegeleistungen
- » Umfangreiche Angebote für Frühstück, Mittagessen und Abendessen
- » Veranstaltungen und Beschäftigungsangebote
- » Viele haushaltsnahe Dienstleistungen
- » Büroservice und Verwaltung für ihre Wünsche und Anliegen
- » Ansprechpartner und Concierge-Service für Ihr Wohlbefinden

**Besichtigungen
immer am letzten
Mittwoch im Monat
von 14:00 bis 19:00
Uhr**

Wir freuen uns auf Sie!

Seniorenresidenz Bad Driburg
Hufelandstraße 1 | 33014 Bad Driburg
Tel.: 05253/4058-0
baddriburg@medicare-pflege.de
www.medicare-pflege.de

MediCare
Seniorenresidenz
Bad Driburg



Steigende Krankenkassenbeiträge

Wann sollte man kündigen?

Bereits zum Jahreswechsel 2023/2024 hatte rund die Hälfte der 95 gesetzlichen Krankenkassen ihren Zusatzbeitrag erhöht. Jetzt steigt dieser erneut bei einigen Krankenkassen. Für die betroffenen gesetzlich Versicherten bedeutet das höhere monatliche Beiträge. Wer diese Kostensteigerung vermeiden möchte, kann die Krankenkasse wechseln. Die Verbraucherzentrale NRW gibt Tipps für einen möglichen Krankenkassenwechsel und sagt, worauf man achten sollte.

Wie deutlich unterscheiden sich die Krankenkassenbeiträge?

Der allgemeine Beitragssatz ist bei allen gesetzlichen Krankenkassen gleich. Er liegt einheitlich bei 14,6 Prozent. Darüber hinaus kann jede Krankenkasse einen Zusatzbeitrag erheben, um ihre Kosten zu decken. Der durch-

schnittliche Zusatzbeitrag liegt bei 1,7 Prozent. Zum August 2024 erhöhen einige weitere Krankenkassen ihren Zusatzbeitrag. Teilweise wird bereits ein Zusatzbeitrag von mehr als drei Prozent erreicht. Je nach Anstieg und Bruttoeinkommen kann das eine dreistellige Summe pro Jahr ausmachen. Krankenkassenverbände befürchten, dass 2025 weitere Erhöhungen des Zusatzbeitrages folgen könnten. Der Krankenkassenbeitrag inklusive Zusatzbeitrag wird je zur Hälfte von Versicherten und deren Arbeitgeber getragen. Freiwillig versicherte Selbstständige zahlen den gesamten Beitrag alleine. Der Wechsel zu einer Krankenkasse mit einem niedrigeren Zusatzbeitrag ist für Versicherte die einzige Möglichkeit, Kosten zu senken.

Wie funktioniert ein Wechsel der

Krankenkasse?

Wenn die Krankenkasse den Zusatzbeitrag erhöht, haben Betroffene ein Sonderkündigungsrecht bis zum Ende des Monats, in dem der neue Zusatzbeitrag gilt. Das gilt unabhängig von der Dauer der Mitgliedschaft. Wichtig: Eine Kündigung ist nicht mehr notwendig. Es reicht, in dieser Frist eine neue Krankenkasse zu wählen und dort einen Mitgliedsantrag zu stellen. Die neue Kasse übernimmt die Formalitäten mit der bisherigen Krankenkasse. Die Mitgliedschaft in der alten Krankenkasse endet aber nicht direkt mit der Wahl der neuen Krankenkasse. Es gilt eine Kündigungsfrist von zwei Monaten zum Monatsende. Stellen Versicherte beispielsweise wegen der Erhöhung des Zusatzbeitrages einen Mitgliedsantrag bei der neuen Krankenkasse und kündigt diese dann bis Ende August bei der alten Krankenkasse, sind sie ab November Mitglied bei einer neuen Krankenkasse. Bis zum endgültigen Wechsel müssen Versicherte den neuen Zusatzbeitrag an die bisherige Krankenkasse zahlen. Es gibt aber Ausnahmen: Versicherte, die einen speziellen Wahltarif zur Absicherung ihres Krankengeldes abgeschlossen haben, können frühestens nach Ablauf der dreijährigen Bindungsfrist kündigen.

Was passiert bei verpasster Frist?

Wer die Frist für das Sonderkündigungsrecht verpasst und mindestens zwölf Monate bei der alten Kasse versichert war, kann das normale Kündigungsrecht mit einer Kündigungsfrist von zwei Monaten zum Monatsende in An-

spruch nehmen. In bestimmten Fällen, wie zum Beispiel bei einem Arbeitgeberwechsel, muss die Mindestbindungsfrist von zwölf Monaten nicht eingehalten werden.

Was ist vor einem Wechsel zu bedenken?

Die Höhe des Zusatzbeitrages ist wichtig für die Entscheidung, ob man bei seiner bisherigen Krankenkasse bleiben oder in eine andere wechseln soll. Aus Sicht der Verbraucherzentrale NRW sollte der Zusatzbeitrag aber kein alleiniges Kriterium für die Krankenkassenwahl sein. Vor einem Wechsel ist es sinnvoll, die Mehrleistungen zu vergleichen. Zwar sind die Leistungen der gesetzlichen Krankenkassen zu über 90 Prozent identisch. Unterschiede gibt es aber bei den freiwilligen Zusatzleistungen, auch Satzungsleistungen genannt. Das können Vorsorgeangebote sein, Reiseimpfungen, Bewegungsprogramme, Osteopathie, spezielle Leistungen für Schwangere und Kinder oder eine Geschäftsstelle vor Ort. Wechselwillige sollten daher vor einer Kündigung klären, welche zusätzlichen Leistungen für sie wichtig sind.

Weiterführende Infos und Links

Mehr zum Wechsel der Krankenkasse unter:

www.verbraucherzentrale.nrw/node/10581

Eine Liste aller Kassen mit den jeweiligen Zusatzbeiträgen bietet der Spitzenverband des Bundes der Krankenkassen (GKV-Spitzenverband) unter: www.gkv-spitzenverband.de/krankenkassenliste.pdf

Familien ANZEIGENSHOP



Herzlichen Dank
"Anzahl: im Dezember 2023")
Für die vielen Glückwünsche und Geschenke zu unserer Hochzeit.
Wir haben uns sehr darüber gefreut.
Herzlichen Dank für die guten Glückwünsche anlässlich der Geburt
von
Herzlichen Dank für die Unterstützung
von
Herzlichen Dank für die Unterstützung
von
Herzlichen Dank für die Unterstützung
von

F597
90 x 50 mm
ab **57,42***

15.07.30 • 56 cm • 3.390 g
Natascha
ist da!
Herzlichen Dank für die guten Glückwünsche anlässlich der Geburt
von
Herzlichen Dank für die Unterstützung
von
Herzlichen Dank für die Unterstützung
von
Herzlichen Dank für die Unterstützung
von

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab **52,00***

DANKESAGUN
Für die wohlwollenden Beweise der Anteilnahme beim Tode meines geliebten Vaters unseres guten Schwiegervaters und Großvaters
Michael Musterfeld
Herzlichen Dank für die Unterstützung
von
Herzlichen Dank für die Unterstützung
von
Herzlichen Dank für die Unterstützung
von

TD 12-12
90 x 90 mm
ab **102,96***

WOHNUNG!
Mittlere Mietpreis-Wohnung,
3 Z., 125 qm, 2-Parkplätze, Fuß-
bodenheizung, großer Balkon, Gar-
age, komplett neuwertig, mit
Beschreibung
Kauf/Übertrag
Für & 2024
Tel. 030 20 00 00

K03_15
43 x 30 mm
ab **17,00***

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Online Familien-Anzeigen:
für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media





Alte Handwerkskunst gefragt

Nicht sachgemäße Umbaumaßnahmen in der Vergangenheit und das undicht gewordene Dach hatten erhebliche Bauschäden am jahrhunderte alten Gebäude einer Müllerfamilie verursacht. Der Dachstuhl musste erneuert und das Gebäude komplett entkernt werden. Immerhin gelang es, das Originalfachwerk, Bemalungen und Teile des alten Holzfußbodens zu retten. Die alten Putzstrukturen der Mühle sollten übernommen werden, und da war es ein Glück, dass ein älterer Geselle der ausführenden Firma diese Technik, die er in der Jugend gelernt hatte, noch beherrschte. Alte Schindeln aus Eichenholz mussten zum Teil ausgetauscht, die verbliebenen mit einem Trocken-eisverfahren schonend gereinigt und anschließend gestrichen werden. Bei diesen Arbeiten kamen denkmalgerechte Produkte von Caparol zum Einsatz: Histolith Halböl und Leinöl für den Anstrich von alten und neuen Schindeln, die speziell für Fachwerk und Holzverkleidungen entwickelt wurden, sowie Histolith Sol Silikat als Fassadenfarbe.

Keine Zukunft ohne Handwerk

Das ist die Botschaft von Hans Peter Wollseifer, Präsident des Zentralverband des Deutschen Handwerks, denn das Handwerk schafft, was bleibt. Männer und Frauen, die sich entscheiden, das Maler- und Lackierhandwerk zu erlernen, können mit ihren Händen etwas erschaffen. Das erfordert mitunter Durchhaltevermögen und Ehrgeiz, doch es lohnt sich. Denn die Bewahrung von Ortsgeschichte wie in unserem

Beispiel, spricht für sich selbst. Neben Denkmalpflege sind die Gestaltung und Pflege von Oberflächen im Innen- und Außenbereich Betätigungsfelder des Malers.

Somit ist das moderne, zukunfts-trächtige Handwerk ein kreativer Beruf. Da es genug Arbeit gibt, lässt sich gutes Geld verdienen. Wer körperlich fit ist und nicht nur drinnen, sondern auch draußen arbeiten will, ist hier richtig. Hervorragende Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten, wozu auch ein duales Studium gehört, und auch die Möglichkeiten der Spezialisierung in den Bereichen Farbgestaltung und Kirchenmalerei, Bauten- und Korrosionsschutz ermöglichen es, Karriere zu machen.

Die Nachwuchsförderung und damit die Zukunft der „Next Generation“ im Maler- und Lackierhandwerk ist wesentlicher Bestandteil der Caparol-Firmenphilosophie. Mit der Initiative „Mal Dir Deine Zukunft aus!“ werden Berufseinsteiger oder frischgebackene Selbstständige - mit einem breiten Förderangebot unterstützt. Mehr unter www.caparol.de/nachwuchsfoerderung (akz-o)



Wer die alte Mühle kannte, kommt aus dem Staunen nicht heraus. Foto: Caparol Farben Lacke Bautenschutz/Claus Graubner/akz-o

Brenn- und Kraftstoffe vom Profi

Ralfelsen
Ostwestfalen-Lippe AG
Gemeinsam erfolgreich handeln!



Steinheim

Lipper Tor 1, 32839 Steinheim

Tel.: 0 52 33 - 94 18 28 · Fax: 0 52 33 - 94 18 49



Bauen. Wohnen. Leben.

Feinsteinzeug Bodenplatte Wood

Farbe: Eiche

Format: 40 x 120 x 2 cm

1 Platte = 0,48 qm

39,90 €
1 Platte = 19,15 €
je qm

Angebot gültig vom 27.08.2024 bis 24.09.2024. Alle Preise in Euro inkl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Es handelt sich um Abholpreise ab unserem Lager. Irrtümer und Druckfehler behalten wir uns vor. Alle Angebote gelten nur solange der Vorrat reicht.

Ihr Partner für

- ▣ Türen & Tore
- ▣ Fliesen & Sanitär
- ▣ Parkett, Laminat, Vinyl
- ▣ Rohbau & Innenausbau
- ▣ Garten- & Landschaftsbau

Clemens Kuehlert GmbH & Co. KG
Am Bahnhof 9 · 34434 Borgentreich
Tel.: 05645 78020

Clemens Kuehlert Baustoffe GmbH
Warburger Straße 63 · 33034 Brakel
Tel.: 05272 37380

Clemens Kuehlert GmbH & Co. KG
Industriestraße 6 · 34414 Warburg
Tel.: 05641 747222 · keine Ausstellung



www.kuehlert.de

Entsorgungsfachbetrieb
Schrotte & Metalle
Kass

Mobil 01 73/58 10 705
Tel. 0 52 72/39 19 90

Inh. Melita Kass
Am Güterbahnhof 1-3 · 33034 Brakel
Zertifizierter
Entsorgungsfachbetrieb
nach § 56 KrWG ZER-QMS

- Ankauf von Schrotten
- Haushaltsauflösungen und Containerdienst

1. Outdoor- & Aktivwoche Kulturland Kreis Höxter: #RausZeitLust

Vielfältiges Herbst-Programm für alle Outdoorbegeisterten

Die Vorfreude steigt: Vom 28. September bis zum 6. Oktober findet die erste Outdoor- und Aktivwoche im Kulturland Kreis Höxter statt und verspricht ein abwechslungsreiches Programm für alle, die gerne draußen unterwegs sind. Gemeinsam mit zahlreichen Gästeführerinnen und Gästeführern lädt das Kulturland Kreis Höxter Tourismusmarketing dazu ein, die schöne Landschaft auf geführten Touren zu entdecken.

Wanderlust - Wandern für den guten Zweck

Den Auftakt der #RausZeitLust bildet am 28. September die Charity-Wanderung „Wanderlust“ des Ladies' Circle 64 Höxter-Holzminden. Je nach Lust und Fitnessgrad können drei verschiedene Rundwege in Angriff genommen werden: Die 5-Kilometer-Tour mit 80 Höhenmetern führt einmal um den Flugplatz am Rauschenberg herum. Durch viele Rätsel am Wegesrand ist diese kurze Strecke besonders gut für Kinder geeignet. Wer etwas geübt ist, wandert einen 15-Kilometer-Rundkurs mit 360 Höhenmetern vom Flugplatz hinab in Richtung Brenkhäusen. Besonders herausfordernd, aber auch einmalig schön, ist die 30-Kilometer-Runde mit 770 Höhenmetern. Pro Ticket freuen sich die Organisatorinnen über eine Spende von 20 Euro. Alle Einnahmen gehen an den Höxter Tisch e.V., die Holzmindener Tafel e.V. sowie den Beverunger Tisch e.V.

Natur, Kultur und Genuss im Fokus

Im weiteren Verlauf der Outdoor- & Aktivwoche können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, begleitet von fachkundigen Tourguides, die vielseitige Landschaft, die Kultur und Geschichte im Kulturland Kreis Höxter entdecken. Das Programm beinhaltet sowohl kurze Führungen für Kulturinteressierte als auch Tageswanderungen und Radtouren, die die „Erlesene Natur“ im Fokus haben. Familien mit Kindern können sich zum Beispiel auf eine spannende Nachtwanderung zu den Ruinen der Iburg freuen und wer etwas



Wandern, „Erlesene Natur“ genießen - bei der Outdoor- und Aktivwoche #RausZeitLust. Foto: Teutoburger Wald Tourismus / D. Ketz

für seine Gesundheit tun möchte, kann dies beim Kneipen oder Waldbaden tun. Auch kulinarische Angebote und Pilgerwanderungen sind im Angebot. „Die Outdoor- & Aktivwoche #RausZeitLust ist eine großartige Möglichkeit, die Region auf aktive und unterhaltsame Art und Weise zu entdecken“, so Katja Krajewski, Tourismusreferentin bei der Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Höxter mbH. „Insgesamt werden von unseren Gästeführerinnen und Gästeführern 43 Veranstaltungen angeboten, die sich über den gesamten Kreis Höxter verteilen.“

Kooperation mit Warburger Waldquell

Dass man Liebe zur Heimat auch schmecken kann, können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer aller Veranstaltungen selbst herausfinden. Denn dank einer Kooperation mit Warburger Waldquell, gibt es den Durstlöscher auf allen Touren zu verkosten.

Mit dem Rad auf Kulturland Genuss-Tour

Ein besonderes Highlight der Outdoor- & Aktivwoche ist zum Abschluss am 6. Oktober die Kulturland Genuss-Tour. Die ca. 50 Kilometer lange kulinarische Rundtour startet in Marienmünster und führt quer durch die Steinheimer Börde, vorbei an Streuobstwiesen und Äckern, hin zu kulinarischen

Genussstationen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erfahren während dieser Tagesveranstaltung nicht nur viel Interessantes und Wissenswertes über die regionalen Produkte und ihre Anbieter, sondern werden auch bestens mit den reichhaltigen, hochwertigen und köstlichen Produkten der regionalen Partnerbetriebe versorgt.

Michael Stolte, Geschäftsführer der GfW im Kreis Höxter mbH ist überzeugt von der Idee und dem Konzept der Outdoor- & Aktivwoche: „Die #RausZeitLust ist ein gutes Beispiel für die Zusammenarbeit zwischen Tourismusmarketing und lokalen Akteuren“, freut sich Stolte. „Erstmalig rücken wir mit dieser Veranstaltungsreihe ein Angebot an Gästeführungen derart in den Fokus und machen

dieses auch online buchbar.“

Das Programm digital oder als Flyer

Das komplette Programm der Outdoor- & Aktivwoche #RausZeitLust ist unter www.kulturland.org/rauszeitlust einsehbar. Dort können Interessierte nach Kategorie (Rad, Wandern, Familie) oder Datum filtern und den offiziellen Programmflyer herunterladen oder bestellen. Der Flyer liegt zudem in den Tourist-Infos im Kulturland Kreis Höxter aus. Eine Anmeldung ist für alle Veranstaltungen erforderlich und ab sofort online möglich. Die Teilnahmegebühr ist im Voraus zu zahlen. Die Anmeldung für die Veranstaltung „Wanderlust“ läuft über die Website des Ladies' Circle: (<https://hoexterholzminden.ladiescircle.de/hilfsbereitschaft/wanderlust/>)



Aufgeführten Radtouren mehr zu Natur, Kultur, Geschichte & regionalen Produkten erfahren - im Rahmen der ersten Outdoor- und Aktivwoche im Kulturland Kreis Höxter. © Teutoburger Wald Tourismus / D. Ketz



Die Definition von „Schritt-Tempo“

Mancher mag sich die Frage stellen: „Stimmt es, dass Schrittgeschwindigkeit gar nicht genau definiert ist?“ Während ein gesunder, erwachsener Fußgänger auf gerader Strecke etwa drei bis fünf Kilometer pro Stunde (km/h) schafft, erreichen „Profi-Geher“ rund 15 km/h.

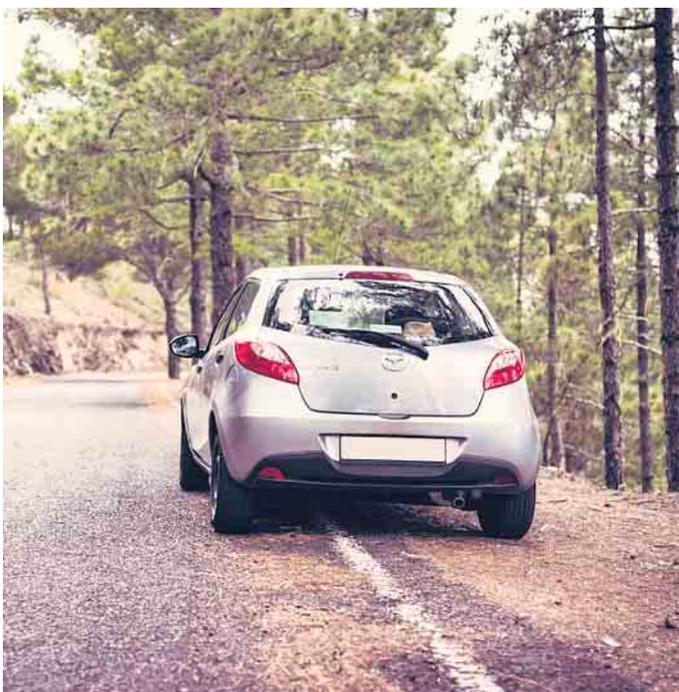
Wie schnell wir gehen, ist also abhängig von diversen Faktoren. Auch rechtlich ist es so eine Sache mit der Schrittgeschwindigkeit. Die Straßenverkehrsordnung macht laut Experten des Versicherungskonzerns ARAG nämlich keine genaue Angabe, wie schnell Schrittgeschwindigkeit eigentlich ist. Dabei wird an vielen Stellen im Straßenverkehr, wie z. B. in verkehrsberuhigten Bereichen, auf Parkplätzen oder an vielen Bushaltestellen, darauf hingewiesen, eben genau diese einzuhalten. Das färbt natürlich auf die Rechtsprechung ab:

So legt das Oberlandesgericht Düsseldorf eine Größenordnung von vier bis sieben km/h zugrunde, während die Richter des Oberlandesgerichts Sachsen-Anhalt der Ansicht sind, dass Schrittgeschwindigkeit in verkehrsberuhigten Bereichen nicht mehr als zehn km/h bedeutet. Gleichzeitig sagt aber das Amtsgericht Leipzig, dass unter ande-



Die Straßenverkehrsordnung macht keine genaue Angabe, wie schnell Schrittgeschwindigkeit eigentlich ist. Foto: Pexels/pixabay.com/mid/ak-o

rem in verkehrsberuhigten Bereichen die einzuhaltende Schrittgeschwindigkeit 15 km/h betrage. Die Begründung der Richter: Würde die Geschwindigkeit langsamer angesetzt, würden beispielsweise Radler durch zu langsames Fahren unsicher werden und zu schwanken beginnen. (mid/ak-o)



AUTOHAUS GmbH & Co. KG
SCHRÖDER

Wir kaufen Ihr Auto an!

Wir garantieren

- schnelle und realistische online Erstschätzung
- komplette Abwicklung
- umgehende Bezahlung
- schnellste und kostengünstigste Abmeldung des Altwagens

...über 50 Jahre Toyota in Steinheim!

<p>Ford Puma: mtl. ab EZ: 09/20, 26 tkm 149 €</p>	<p>Toyota Yaris: mtl. ab EZ: 11/13, Hybrid 79 €</p>
---------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------

**Rolfzener Str. 12/17
32839 Steinheim
Tel.: 05233-9585-0**

www.toyota-schroeder.de

Hautkrebs-Screening im Kreis Höxter bleibt auf niedrigem Niveau

Viele kennen die Vorsorgeuntersuchung gar nicht

Das Hautkrebs-Screening wird im Kreis Höxter nach wie vor zu wenig genutzt. Das belegt eine aktuelle Auswertung der AOK Nord-West. Danach gingen im vergangenen Jahr nur 12,9 Prozent der AOK-Versicherten im Kreis Höxter zur ärztlichen Früherkennung von Hautkrebserkrankungen. Der Anteil der Frauen lag mit 55,4 Prozent höher als der der Männer (44,6 Prozent). „Die Zahlen sind besorgniserregend, das kostenfreie Hautkrebs-Screening der Krankenkassen wird zu wenig genutzt. Dabei ist Hautkrebs fast immer heilbar, wenn er rechtzeitig erkannt wird. Bei der Frage nach den Gründen spielt scheinbar bei einem Teil der Bevölkerung in Schleswig-Holstein auch Unwissenheit über die Möglichkeit der Vorsorge eine große Rolle“, sagt AOK-Serviceregionsleiter Matthias Wehmhöner. Denn eine repräsentative forsa-Umfrage im Auftrag der AOK NordWest ergab, dass viele das Angebot zur Hautkrebsfrüherkennung gar nicht kennen.

Hautkrebs erkennen

Die gefährlichste Hautkrebsart ist der schwarze Hautkrebs (Malignes Melanom). Aber auch die hellen Hautkrebsarten (Basalzellkarzinom und Stachelzellkarzinom) sollten möglichst frühzeitig behandelt werden. Je früher Hauttumor erkannt werden, desto besser. „Wir raten dazu, unbedingt die kostenfreien Angebote der gesetzlichen Krankenkassen zur Haut-



Hautkrebs gehört zu den häufigsten Tumorarten. Das Hautkrebs-Screening macht es möglich, ihn frühzeitig zu erkennen. Fotos: AOK/colourbox/hfr.

krebs-Früherkennung zu nutzen“, so Wehmhöner. „Durch das Hautkrebs-Screening ist es möglich, bereits Frühstadien von Hautkrebs zu erkennen. Das ist umso wichtiger, da Hautkrebs zunächst keine Beschwerden verursacht.“ Das Hautkrebs-Screening ist eine rein visuelle Untersuchung der gesamten Haut. Die Ärztin oder der Arzt sucht dabei den Körper von Kopf bis Fuß auf verdächtige Pigmentmerkmale ab wie zum Beispiel Muttermale, Leberflecken oder Altersflecken. „Da die Haut so gut zugänglich ist wie kein anderes menschliches Organ,

sind die verschiedenen Krebsarten bereits im Frühstadium gut zu finden“, so Wehmhöner.

forsa-Befragung: Viele kennen das Hautkrebs-Screening nicht

Doch was sind die Gründe, warum Menschen im Kreis Höxter nur so selten das kostenfreie Hautkrebs-Screening in Anspruch nehmen? Die AOK NordWest hat dazu eine repräsentative Umfrage beim Meinungsforschungsinstitut forsa für Westfalen-Lippe in Auftrag gegeben. Das Ergebnis: 28 Prozent der durch forsa Befragten, die das Hautkrebs-Screening bisher nicht genutzt haben, ist nicht bekannt,

dass es diese Leistung gibt. Und 17 Prozent sind sich unsicher, ob sie überhaupt einen Anspruch auf die Untersuchung haben, 28 Prozent halten die Untersuchung für nicht notwendig.

Das Hautkrebs-Screening übernehmen die gesetzlichen Krankenkassen alle zwei Jahre für ihre Versicherten vom 35. Geburtstag an. Die AOK NordWest bietet ihren Versicherten als Mehrleistung das Hautkrebs-Screening bereits ab 20 Jahren an.

Mehr Informationen unter www.aok.de/pk/thema/hautgesundheit.

Polizei im Kreis Höxter erhält drei neue Stellen

Das Ministerium des Innern des Landes Nordrhein-Westfalen hat die jährliche Personalverteilung für alle Kreispolizeibehörden im Land festgelegt. Trotz angespannter Haushaltslage bekommen alle 47 Behörden in NRW neue Stellen zugeschrieben.

Demnach erhält die Kreispolizeibehörde Höxter ab September rund drei neue Stellen. Konkret

beläuft sich der Zuwachs auf 3,24 Planstellen, wovon 0,99 im Bereich der Regierungsbeschäftigten und 2,25 im Beamtenbereich liegen. Der Kreis Höxter verfügt somit dann über 255,37 Stellen im Bereich der Polizei.

Der heimische CDU-Landtagsabgeordnete, Matthias Goeken, freut sich über diese Entwicklung: „Mehr Personal für unsere Polizei

bedeutet auch ein Gewinn in Sachen Sicherheit für unseren Kulturlandkreis. Die Einstellungsoffensive unseres Innenministers, Herbert Reul, zeigt Wirkung, so dass nicht nur die Kräfte aufgestockt werden, sondern wir auch die Null-Toleranz-Politik konsequent umsetzen und das Sicherheitsgefüge stetig ausbauen können. Ein wichtiger Schritt für die

weitere Stärkung der Inneren Sicherheit in unserem Land.“

Hintergrund:

Das Ministerium des Innern des Landes Nordrhein-Westfalen legt jährlich im Sommer die Stellenverteilung, das sogenannte Behördenkräfteverhältnis, für die Polizeibehörden in NRW fest. Die Stellenbesetzung erfolgt zum 1. September.

Schutz von Patienten und Mitarbeiter an oberster Stelle

2. Symposium „Hygiene und Infektiologie“ im St. Ansgar Krankenhaus der KHWE

Höxter. Der Schutz der Patienten und Mitarbeiter steht an oberster Stelle. Mehr als 100 Teilnehmer haben sich deshalb beim Symposium „Hygiene und Infektiologie“ im St. Ansgar Krankenhaus über die aktuellen Hygiene-Trends in medizinischen Einrichtungen ausgetauscht. Es war bereits die zweite Auflage des 2023 eingeführten Formats für Ärzte, Pflegekräfte, medizinische Fachangestellte und Hygienefachkräfte sowie Angestellte des öffentlichen Gesundheitsdienstes. Organisiert wurde die Tagung von der KHWE in Zusammenarbeit mit Hygiene-spezialist „hycom“ und dem Kreis Höxter.

Tobias Brüggemann, wissenschaftlicher Leiter des Symposiums und Facharzt für Hygiene und Umweltmedizin am St. Ansgar Krankenhaus, zeigt sich begeistert über die gute Resonanz: „Wir konnten wieder einige Experten gewinnen, die über die hygienischen Bedingungen in ihren Fachgebieten berichtet haben.“ Er selber referierte über mögliche Fallstricke bei Wasser in medizinischen Einrichtungen. Darüber hinaus standen einige aktuelle Themen rund um neue Hygiene-Richtlinien des Robert-Kochs-Instituts auf der Agenda.

Dr. Ronald Woltering, Leiter des Fachbereichs Gesundheits- und Veterinärwesen beim Kreis Höxter, hob hervor: „Die hohe Teilnehmerzahl zeigt, dass wir mit dem Thema und dem Format ‚Hygiene und Infektiologie‘ auf einem guten Weg sind. Eine fortlaufende Anpassung an neueste Vorgaben der Hygiene- und Infektiologie-Richtlinien zum Schutz der Patientinnen und Patienten in Krankenhäusern, Reha-Kliniken oder Pflegeeinrichtungen ist wichtig und absolut notwendig.“

Bei der KHWE stellen zwei Fachkräfte und zwei Krankenhaushygieniker ein umfassendes Hygienemanagement sicher. Fachliche Spezialausbildungen und regelmäßige Teilnahme an Fortbildungen sorgen dafür, dass sie diese Aufgaben verantwortungsvoll wahrnehmen können. Durch Be-



(v.l.) Dr. Ronald Woltering, Leiter des Gesundheitsamtes des Kreises Höxter, Tobias Brüggemann, Facharzt für Krankenhaus-Hygiene und Umweltmedizin bei der KHWE sowie Gregor Hoffmann, Fachkraft für Krankenhaus-Hygiene und Geschäftsführer der Firma „hycom GmbH & Co KG“. Foto: Kreis Höxter

gehungen von Stationen und Funktionsbereichen, Teilnahme an Abteilungsbesprechungen und jederzeitige Erreichbarkeit können Hygieneprobleme erkannt und abgestellt werden. Die Überwachungen von Aufbereitungsprozessen und der Raumluft- und Trinkwasserqualität mit physikalischen und mikrobiologischen Methoden verhindern die Übertragung von Mikroorganismen. In Schulungsveranstaltungen mit Teilnahmepflicht werden auch alle anderen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der KHWE mit Patientenkontakt über krankenhaushygiene Themen auf dem Laufenden gehalten. Individuelle Unterweisungen in kleinen Gruppen in Stations- und Funktionsbereichen ergänzen das Schulungsprogramm.

Durch das Symposium werden neueste Entwicklung zur Minimierung der Infektionsgefahr direkt an diejenigen weitergegeben, denen sich Menschen im hohen Alter oder während einer Erkrankung anvertrauen. „Es ist unsere Aufgabe, mit großer Sorgfalt darauf zu achten, dass Patienten und

Mitarbeiter umfassend geschützt werden“, sagt Tobias Brüggemann. Für ihren vorbildlichen Einsatz in der Prävention und Bekämpfung multiresistenter Keime

in den vier Krankenhäuser in Bad Driburg, Brakel, Höxter und Steinheim hat die KHWE bereits mehrfach das MRE-Hygienesiegel erhalten.



**KANZLEI
UNTER
DER
IBURG**

Kirsten Sagel-Will, LL.M.
Rechtsanwältin* und Notarin

Monika Werschmann
Rechtsanwältin**

*Fachanwältin für Familienrecht, Steuerrecht,
Miet- und Wohnungseigentumsrecht,
zertifizierte Nachlasspflegerin,
Mediatorin

**angestellte Rechtsanwältin

Helmtrudisstraße 2 · 33014 Bad Driburg · T 05253 9352 900
sekretariat@kanzlei-unter-der-iburg.de · www.kanzlei-unter-der-iburg.de

Bunte Holzfiguren neben antiken Schränken

Farbenfroh und inspirierend ist eine Ausstellung, zu der Gerd Leifels ins Möbelmuseum einlädt

(sij) Holz einmal ganz anders? „Na klar“, sagt Gerd Leifels, wenn er zu der Kunstausstellung befragt wird, die er am 25. August um 15 Uhr gemeinsam mit Museumsleiterin Regina Schuler im Möbelmuseum Steinheim eröffnen wird. Und mit „mal anders“ meint der kreative Künstler vor allem die Werke, die er aus dem natürlich gewachsenen Werkstoff Holz geschaffen hat, ohne dessen Strukturen und Formen zu verändern. Was nichts anderes heißt, als dass er mit den aufmerksamen Augen eines unvoreingenommenen Kindes die in der freien Natur entdeckten Holzbrüche, abgeschlagenen Äste, verrottenden Baumstämme sowie die an den Ufern von Bächen und Flüssen oder in Seen treibenden Holzstücke aufgesammelt und intensiv betrachtet hat. Die ihm dabei in den Sinn gekommenen Bilder hat er dann in seinem Gehirn gespeichert und anschließend mit Farben und Pinseln zu lebendigen Büsten, Bildern und Figuren werden lassen. „Was dabei herausgekommen ist, ist schon ein wenig verrückt und kurios, aber ich denke, es ist interessant und zeugt von Kreativität“, sagt Gerd Leifels. Mit sichtlicher Freude berichtet er von seiner Arbeit mit Kindern. „Sie lernen in den Kursen nicht nur von mir, ich lerne

auch von ihnen. Das deshalb, weil ich mich in sie hineinzusetzen suche. Ich bücke mich, um die Dinge aus ihrer Position, aus ihrem Blickwinkel heraus zu betrachten und dabei das nicht Alltägliche, sondern das Besondere zu erkennen.“

Und tatsächlich! Wer die aus knorrigen Baumwurzeln, Ästen, Rinden und zum Teil vermoderten Stämmen gefertigten Kunstwerke betrachtet, der entdeckt einzigartige Gebilde. Sie gleichen ungewöhnlichen Menschen, Tieren und Fabelwesen und regen somit zu eigenen Gedankenspielen an.

Da kommt die Geschichte von Pinocchio, dem hölzernen Bengel, in den Sinn oder von Aloisius, dem Münchner im Himmel. Man glaubt, siamesische Ziegenköpfe zu erkennen und staunt über einen kunterbunten „Eule-Fanten.“ Dabei sind Holz und Farben so lebendig, dass man sich gerne wiederholt im Kreis dreht, um mit immer neuen Eindrücken noch einmal von vorne zu beginnen und das eine oder andere Kunstwerk noch etwas genauer unter die Lupe zu nehmen. Und plötzlich entdeckt man etwas ganz Neues. Es ist ein großes, verrostetes Blech, das Gerd Leifels mit etlichen bunten Farben bearbeitete und dabei einige Stellen bewusst aussparte,



Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt, sagt Gerd Leifels und lässt die Frage, ob dieser „Rindenmann“ den Gegenspieler von Schneeweißchen und Rosenrot darstellt, einfach offen.

um die Farbe „Rost“ in sein Kunstwerk zu integrieren. Wunderschön und dekorativ sind auch seine aus hohlen Stämmen gefertigten in allen Farben leuchtenden Lampen. Und bei ihrem Anblick wird sich beim Besuch des Möbelmuseums vermutlich der eine oder andere Besucher fragen, wie sich eine solche Lampe in ein Wohnzimmer der 1990er Jahre eingefügt hätte. „Die Kinder hätten ihre Freude daran gehabt,“ ist sich Gerd Leifels ganz sicher, denn bei seinen Seminaren erlebt er es täglich aufs Neue, dass Kinder die bunten Farben geradezu lieben. Und das, so wünschen es sich der Künstler und die Museumsleiterin, sollten auch die Besucher der Ausstellung im Möbelmuseum. Der Besuch der Ausstellung im Möbelmuseum ist kostenfrei.



So farbig wie im wirklichen Leben sieht es im Atelier von Gerd Leifels aus. Nur ist dort alles viel friedlicher und angenehmer.



Mit seinem farbenfrohen Glockenspiel weckt Gerd Leifels gleich mehrere Sinne. Fotos: ahk



APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Dienstag, 27. August

Markt-Apotheke

Marktstraße 30, 32839 Steinheim, 05233/950010

Mittwoch, 28. August

Malteser-Apotheke

Marktstraße 4, 37671 Hörter, 05271/33663

Donnerstag, 29. August

St. Nikolaus-Apotheke

Marktstraße 6, 33039 Nieheim, 05274/1212

Freitag, 30. August

Rosen-Apotheke oHG

Nieheimer Straße 10, 33034 Brakel, 05272/9555

Samstag, 31. August

Apotheke am Ansgar Apotheke am Ansgar oHG

Brenkhäuser Straße 69, 37671 Hörter, 05271/699970

Sonntag, 1. September

Heutor-Apotheke

Heutorstraße 4, 32825 Blomberg, 05235/95310

Montag, 2. September

Amts-Apotheke

Windmühlenweg 1, 37696 Marienmünster (Vörden), 05276/1070

Dienstag, 3. September

Egge-Apotheke

Adenauerstraße 70, 33184 Altenbeken, 05255/215

Mittwoch, 4. September

St. Rochus-Apotheke

Bahnhofsallee 8, 32839 Steinheim, 05233/8609

Donnerstag, 5. September

Apotheke am Alten Markt

Lange Straße 75, 33014 Bad Driburg, 05253/981930

Freitag, 6. September

Center Apotheke Steinheim

Anton-Spilker-Straße 33, 32839 Steinheim, 05233/952535

Samstag, 7. September

Petri-Apotheke Apotheke am Ansgar oHG

Papenbrink 18, 37671 Hörter, 05271/31133

Sonntag, 8. September

Marien-Apotheke

In der Woort 2, 37671 Hörter (Ottbergen), 05275/683

Montag, 9. September

Markt-Apotheke

Marktstraße 30, 32839 Steinheim, 05233/950010

Dienstag, 10. September

Apotheke im Gesundheitszentrum Steinheim

Bahnhofsallee 12, 32839 Steinheim, 05233/702050

Mittwoch, 11. September

Kiliani-Apotheke Apotheke am Ansgar oHG

An der Kilianikirche 14, 37671 Hörter, 05271/921144

Donnerstag, 12. September

Brunnen-Apotheke

Lange Straße 119, 33014 Bad Driburg, 05253/2311

Freitag, 13. September

Malteser-Apotheke

Marktstraße 4, 37671 Hörter, 05271/33663

Samstag, 14. September

Rosen-Apotheke oHG

Nieheimer Straße 10, 33034 Brakel, 05272/9555

Sonntag, 15. September

Amts-Apotheke

Windmühlenweg 1, 37696 Marienmünster (Vörden), 05276/1070

Montag, 16. September

Hubertus-Apotheke

Pyrmonter Straße 1, 32816 Schieder-Schwalenberg (Schieder), 05282/94041

Dienstag, 17. September

St. Nikolaus-Apotheke

Marktstraße 6, 33039 Nieheim, 05274/1212

Mittwoch, 18. September

Apotheke Warburger Straße

Warburger Straße 14, 33034 Brakel, 05272/392263

Donnerstag, 19. September

Arminius-Apotheke

Mittlere Straße 46, 32676 Lügde, 05281/7266

Freitag, 20. September

Kiliani-Apotheke Apotheke am Ansgar oHG

An der Kilianikirche 14, 37671 Hörter, 05271/921144

Samstag, 21. September

St. Rochus-Apotheke

Bahnhofsallee 8, 32839 Steinheim, 05233/8609

Sonntag, 22. September

Apotheke am Alten Markt

Lange Straße 75, 33014 Bad Driburg, 05253/981930

Montag, 23. September

Markt-Apotheke

Marktstraße 30, 32839 Steinheim, 05233/950010

Dienstag, 24. September

Apotheke im Gesundheitszentrum Steinheim

Bahnhofsallee 12, 32839 Steinheim, 05233/702050

Mittwoch, 25. September

Hubertus-Apotheke

Pyrmonter Straße 1, 32816 Schieder-Schwalenberg (Schieder), 05282/94041

Donnerstag, 26. September

Petri-Apotheke Apotheke am Ansgar oHG

Papenbrink 18, 37671 Hörter, 05271/31133

Notdienste jeweils von 9 bis 9 Uhr am Folgetag
Angaben ohne Gewähr

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf **110**
- Feuerwehr/Rettungsdienst **112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**
- Telefon-Seelsorge **0800 111 01 11** (ev.)
0800 111 02 22 (kath.)
- Nummer gegen Kummer **116 111**
- Kinder- und Jugendtelefon **0800 111 03 33**
- Anonyme Geburt **0800 404 00 20**
- Eltern-Telefon **0800 111 05 50**
- Initiative vermisste Kinder **116 000**
- Opfer-Notruf **116 006**



Die nächste Ausgabe erscheint am:
Dienstag, 24. September 2024
 Annahmeschluss ist am:
16.09.2024 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
 nachhaltig & zertifiziert:
 Made of paper awarded the EU Ecolabel
 reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

MITTEILUNGSBLATT
 MARIENMÜNSTER & NIEHEIM

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG
 RAUTENBERG MEDIA KG
 Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
 Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
 willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
 Bianca Breuer
 Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
 Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG monatlich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK
 · Politik

CDU Marienmünster	Joseph Büker
SPD Marienmünster	Joh. Leßmann
WGB Marienmünster	Elmar Stricker
UWG Marienmünster	Josef Dreier
Bündnis 90 / Die Grünen	
Nieheim	Gerhard Antoni

Kostenlose Haushaltsverteilung in Marienmünster und Nieheim. Zustellung ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN
 Margarethe Sieland
 Fon 0157 55 65 92 66
 m.sieland@rautenberg.media

REPORTERIN

Sabrina Klenske

VERTEILUNG Fon 05276 95 25 07
 Micheal Nitsche
 mail@regio-pressevertrieb.de
 regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
 verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
 redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
 facebook.de/rautenbergmedia
 instagram.de/rautenberg_media
 vimeo.com/rautenbergmedia



ZEITUNG

mitteilungsblatt-marnie.de/e-paper

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK, WEB und FILM kennen.

Wir freuen uns auf Sie: rautenberg.media

	■ ZEITUNG
	■ DRUCK
	■ WEB
	■ FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN **ONLINE BESTELLEN**

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Familien

ANZEIGENSHOP

FGB 20-13
 43 x 90 mm
 ab **52,00**

Für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Reinigungskraft (m/w/d) gesucht Teilzeit/Minijob

Arbeitszeiten nach Absprache
 Jolmes Gebäudereinigung GmbH
 Frau Wegner

☎ 0176 18999024
 ✉ c.wegner@jolmes.de

AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
 Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
 "Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

DIENSTLEISTUNG

HAUSHALTAUFLÖSUNG ENTRÜMPELUNG

Kostenlose Abholung von Altmetall - ein Anruf genügt!
 Wohnungen · Keller · Garagen · Dachböden
 ganze Häuser · Messiwohnungen etc.

??? WAS KÖNNEN WIR FÜR SIE TUN ???
 Schnell, pünktlich & diskret! Günstig zum Festpreis!

Bad 0171 / 288 49 78
 Driburg 05253 / 975 829 8

REGIONALES

„Die Prinzessin ist futsch“

Die Junge Kultur Steinheim e.V. lädt ein

(sie) Am Samstag, 21. September um 15.30Uhr wird im evangelischen Gemeindezentrum in Steinheim Puppentheater präsentiert. Der Paderborner Puppenspieler Robert Husemann zeigt aus seinem breitem Repertoire der Puppenkiste das Theaterstück „Die Prinzessin ist futsch“. König Joachim ist sehr traurig. Seit drei Wochen ist seine Tochter Prinzessin Rosalinde verschwunden und keiner weiß wo sie steckt. Noch ahnt niemand, dass der böse Graf Höllenstein sie entführt hat und heiraten will, um selber König zu werden.

Doch er hat die Rechnung nicht mit Kasper und den Kindern gemacht.

Ein spannendes Abenteuer zum Mitmachen und Mitlachen für Groß und Klein ab 3 Jahren. Das Stück dauert ca. 50 Min. Der Eintritt beträgt drei Euro pro Person. Der Vorverkauf ist eröffnet und die Eintrittskarten können in der Buchhandlung Wedegärtner in Steinheim erworben werden. Die Zuschauerplätze sind limitiert auf 100.

SIE HABEN
 EINEN PLATZ
 FREI?



UND SUCHEN MITARBEITER:INNEN?

WE ARE HIRING..

Mustermann / Musterfrau

ST01
 90 x 100 mm
 ab **114,84**

ST04
 90 x 120 mm
 ab **137,61**

JOIN OUR TEAM!

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

WIR HABEN DIE LÖSUNG!

Mit einer Stellenanzeige in unseren **lokalen Städte- und Gemeindezeitungen** sprechen Sie gezielt die **Bewerber:innen in Ihrer direkten Umgebung** an. **Lokale Mitarbeiter:innen** bieten viele Vorteile wie Flexibilität und ein lokales Netzwerk, was sich positiv auf die Teamintegration sowie die Effizienz, Kultur und den **Erfolg des Unternehmens** auswirken kann.

**BUCHEN SIE JETZT
 ONLINE IHRE
 STELLENANZEIGE
 UNTER:**



shop.rautenberg.media



Mit Anerkennung und Motivation gegen den Fachkräftemangel

Mitarbeitende empfinden betriebliche Krankenversicherung als Wertschätzung

Im aktuellen Fachkräftereport der Deutschen Industrie- und Handelskammer (DIHK) gab über die Hälfte von 22.000 befragten Firmen an, nicht mehr alle offenen Stellen besetzen zu können. Und in einer Umfrage des Ifo-Instituts befürchtet mehr als ein Drittel der Betriebe sogar, wegen fehlender Arbeitskräfte weniger wettbewerbsfähig zu sein. Wie also lassen sich gut ausgebildete und motivierte Leute gewinnen und langfristig halten? Eine weitere Studie weist auf eine immer beliebtere Möglichkeit hin: indem der Arbeitgeber seinen Beschäftigten eine betriebliche Krankenversicherung (bKV) finanziert. Darüber erhalten die Mitarbeitenden zusätzliche Gesundheitsleistungen, für die ihre gesetzliche Krankenversicherung (GKV) nicht oder nur teilweise aufkommt - etwa hochwertigen Zahnersatz, Behandlungen beim Heil-

praktiker oder Zuschüsse für Brillen und Kontaktlinsen.

Zur Bindung beitragen und Fluktuation niedrig halten

Laut einer infas-quo-Umfrage im Auftrag der Allianz zahlt die bKV auf diese Weise auf die Mitarbeiterzufriedenheit ein: In Unternehmen, die eine bKV anbieten, fühlen sich rund drei Viertel der Angestellten von ihrem Arbeitgeber wertgeschätzt, in Firmen ohne bKV nur 50 Prozent. Der Studie zufolge beschäftigt sich mehr als die Hälfte der befragten Unternehmen, die noch keine bKV anbieten, bereits konkret mit dem Abschluss oder steht der bKV zumindest offen gegenüber. Dabei sind es vor allem größere Arbeitgeber mit mehr als 50 Mitarbeitenden, die sich eine bKV im eigenen Betrieb gut vorstellen können. „Der Arbeitskräftemangel macht vielen Unternehmen zu

schaffen. Und viele haben erkannt, dass eine bKV dazu beitragen kann, das Problem zu bewältigen“, sagt Dr. Jan Esser, Produktvorstand der Allianz Privaten Krankenversicherung. Gesundheitsleistungen seien bei Mitarbeitenden sehr begehrt, mehr als beispielsweise ein Dienstwagen. „Arbeitgeber haben mit der bKV ein starkes Argument, qualifizierte Kräfte zu gewinnen“, ergänzt Esser. Gleichzeitig trage sie dazu bei, bestehende Mitarbeiter noch stärker an das Unternehmen zu binden und die Fluktuation niedrig zu halten.

Angebote gehen auf Wünsche von

Beschäftigten und Arbeitgebern ein

Frägt man die Beschäftigten, welche Gesundheitsleistungen einer bKV besonders attraktiv sind, so stehen Zuschüsse für Zahnersatz, Behandlungen beim Zahnarzt und Sehhilfen ganz oben auf der Liste. Mehr Infos gibt es beispielsweise unter www.allianz.de/bkv. Der Großteil der Arbeitgeber wünscht sich laut infas-quo-Studie viele Wahlmöglichkeiten zu einem angemessenen Preis und individuelle, auf das Unternehmen zugeschnittene Lösungen. Die Versicherungswirtschaft hat darauf reagiert und bietet passgenaue Lösungen an. (djd)

**Wir suchen DICH -
PÄDAGOGISCHE FACHKRAFT (w/m/d)
für unsere Ü3-Gruppe in Vollzeit/Teilzeit**

Das bringst Du mit:

- eine entsprechende pädagogische Ausbildung
- Spaß am Umgang mit Kindern
- Kreativität
- Flexibilität und Engagement

Das bieten wir:

- eine unbefristete Stelle
- arbeiten in einem charmanten und engagierten Team
- eine neue berufliche Herausforderung
- Weiterbildungsmöglichkeiten

Interesse? Dann bewirb Dich jetzt mit Deiner aussagekräftigen Bewerbung z.Hd. Vorstand per Email: bewerbung@klabautermann-steinheim.de oder schriftlich an **Elterninitiative Klabautermann e.V.**, Gartenstr. 43, 32839 Steinheim.

Du hast noch Fragen? Dann erreichst Du uns unter 05233.93696

Für unsere Rezeption suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen **Empfangsmitarbeiter** in Vollzeit. Was ist uns am wichtigsten? Sie sind motiviert, lernbereit und haben Freude am Beruf

Empfangsmitarbeiter (w/m/d) in Vollzeit

Ihre Aufgaben:

- Check-in und Check-out unserer Gäste
- Reservierungsannahme und Zimmerdisposition
- Besetzung der Telefonzentrale
- Guest Relation Tätigkeiten, Sicherstellung der bestmöglichen Gästebetreuung
- Entgegennahme und Lösung von Gästereklamationen
- Bearbeitung der Gästefragebögen
- Übernahme von Concierge-Tätigkeiten. Organisation all dessen, was unsere Gäste gerade benötigen
- Abrechnung der Tageskassen und Abwicklung der Abrechnungen aller Abteilungen
- Rechnungslegung für abreisende Gäste
- Allgemeine Gästekorrespondenz und Gutscheinerstellung, Datenpflege
- Einarbeitung neuer Mitarbeiter und Auszubildender

Ihre Qualifikation:

- Die Lust und Freude, in einem motivierten und gut gelaunten Team zu arbeiten und unseren Gästen einen unvergesslichen Aufenthalt zu bereiten
- Eine abgeschlossene Ausbildung als Hotel- oder Restaurantfachmann ist wünschenswert, aber kein Muss
- Lust, neue Dinge zu lernen
- Dienstleistungsbewusstsein
- Gute Umgangsformen und ein gepflegtes Erscheinungsbild
- Egal, ob gelernt oder Quereinsteiger – für ein Lächeln braucht man keine Ausbildung!

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung mit Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung:

GRÄFLICHER PARK HEALTH & BALANCE RESORT
 Frau Petra Wüllner
 Brunnenallee 1 • 33014 Bad Driburg
 Tel.: +49 5253 95-22542 • E-Mail: bewerbung@graeflicher-park.de

35. Woche. Gültig ab 26.08.2024

REWE
Björn Wakup
Dein Markt

Jetzt REWE App
herunterladen

Laden im
App Store

JETZT BEI
Google Play



Bei jedem
Einkauf extra
sparen – mit
der REWE App.

Deine Angebote vom 26.08. bis 31.08.2024

**Kinder
Pingui**
je 4 x 30-g-Pckg.
(1 kg = 9.25)
oder **Maxi King**
je 3 x 35-g-Pckg.
(1 kg = 10.57)
oder **Milchschnitte**
je 5 x 28-g-Pckg.
(1 kg = 7.93)



Aktion

1.11

**Danone
Activia Joghurt**
versch. Sorten,
je 4 x 115-g-Becher-Pckg.
(1 kg = 3.24)



Knaller

1.49

Extra sparen mit der
REWE App!



**Rockstar
Energy Drink**
versch. Sorten, koffeinhaltig,
je 0,5-l-Dose (1 l = 1.90)
zzgl. 0.25 Pfand

Aktion

0.95

0.85

(1 l = 1.70)

**Oreo
Kekse**
Original,
je 154-g-Rolle
(1 kg = 8.38)
oder **Mikado**
Milchsokolade,
je 75-g-Pckg.
(1 kg = 17.20)



Knaller

1.29

**Haribo
Goldbären oder Color-Rado**
je 175-g-Btl. (1 kg = 3.94)



Aktion

0.69

**Melitta
Auslese Kaffee**
versch. Sorten,
gemahlener
Bohnenkaffee,
je 500-g-Pckg.
(1 kg = 9.38)



Aktion

4.69

**Hasseröder
Premium Pils**
je 24 x 0,33/20 x 0,5-l-Fl.-
Kasten (1 l = 1.14/0.90)
zzgl. 3.42/3.10 Pfand



Knaller

8.99

Alersfelde 28 • 33039 Nieheim

Für dich geöffnet: Montag – Samstag von 7 bis 21 Uhr



Die REWE App
Alle Angebote
immer dabei.

Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in handelsüblichen Mengen. Aktionspreise sind zeitlich begrenzt. Verkauf nur solange der Vorrat reicht. Unser Unternehmen ist Bio-zertifiziert durch DE-ÖKO-006.